

Ohmtal-Bote



Mittleres Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Hella)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 51

Mittwoch, den 30. September 2020

Nummer 40



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

Schraubwald in Erfurtshausen *wächst und gedeiht*



(Das Bild zeigt die Familienmitglieder jeweils bei einer Traubeneichenpflanze)

Eine interessante Idee kam den Nachfahren der Familie Franz Schraub (1896-1962) aus Erfurtshausen im letzten Jahr bei ihrer jährlichen Sippenwanderung, die sie seit fast 30 Jahren jeweils im Herbst in der näheren Umgebung des Ohmtals im Ostkreis organisieren. Durch die aktuellen Diskussionen des Klimawandels, der aktuellen Problematik um den Weiterbau der A 49 und der bereits seit langem anhaltenden Verschärfung der CO₂ Emission angeregt, wurde im November 2019 nun der Vorschlag in die Tat umgesetzt, 35 sogenannte Traubeneichen im Wald von Erfurtshausen zu pflanzen. Dass dieser kleine „Wald“ nun den Namen Schraubwald trägt, versteht sich ja fast von selbst. Der Nachname Schraub kommt im Ostkreis Marburg sehr häufig vor. Nur wenige wissen, dass alle Schraubs letztendlich den gleichen Urvater haben. Das war nämlich Konrad Schraub, der 1678 aus Heimarshausen bei Kassel nach Erfurtshausen geheiratet hat. Viele Seitenlinien in Mardorf, Kirchhain, Amöneburg, Himmelsberg auch im Sauerland und Siegerland leiten sich von diesem Urvater ab. Eine dieser Seitenlinien ist der o.g. Franz Schraub, der in Erfurtshausen auch als Sche-

fesch Franz bekannt war und eine kleine Landwirtschaft und nebenbei auch ein Lebensmittelgeschäft betrieb. Franz Schraub hatte insgesamt 9 Kinder, wobei 3 im Kleinkindalter starben. Seit 1991 treffen sich nun die Nachfahren, die aus dem Umkreis aber auch aus Bonn, München, Trier und Dieburg anreisen, einmal im Jahr zur sogenannten „Schraubschen“ Sippenwanderung

Am 22. September war es nun endlich so weit. Knapp ein Jahr nach der Pflanzaktion wurde bei der diesjährigen Sippenwanderung der Erfolg buchstäblich ins Auge gefasst und man konnte staunen oder bestaunen, wie lange es dann doch dauert, bis sich ein solch zartes Pflänzchen tatsächlich zu einem echten Baum entwickelt.

Unterstützt wurde diese Aktion von Hessen Forst und dem Revierförster Herrn Alexander Wolf. Seit kurzem ist auch ein Wegweiser angebracht, der auch ortsfremden Wanderern und Interessierten die Möglichkeit einräumt, den Schraubwald zu besichtigen. Er befindet sich direkt hinter dem Sportplatz Erfurtshausen, auf der zum Sportheim gegenüberliegenden Seite.

-Anzeige-

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 28.09. – 02.10.20

Fuldaer Presskopf (1kg = 8,90)	500g 4,45
Schinkenspeck (1kg = 15,90)	500g 7,95
Frische Bratwürstchen (1kg = 6,90)	500g 3,45
Rinderbraten (1kg = 11,90)	500g 5,95

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

30.09.2020

18:30 Uhr bis

21:00 Uhr

Nachtwächterführung

Stadt Homberg (Ohm)

Treff: Rathaus

Dauer: 2,5 Std.

Kosten: 8 €/Erw.,

Nachtwächtermahl separat zu zahlen

Eine Voranmeldung ist aufgrund der besonderen Schutzmaßnahmen und Regeln, unter denen die Führung stattfindet, gewünscht: Tourist-Info in der Buchhandlung, Frankfurter Straße 49, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: 06633-184-43, tourist-info@homberg.de

02.10.2020

17:00 Uhr bis

20:00 Uhr

Blutspende

DRK Ortsverein Homberg

Stadhalle Homberg (Ohm)

05.10.2020

15:30 Uhr bis

17:30 Uhr

Digitales Wissen für Ältere:

Infomobil Digitaler Engel

Familienzentrum, Frankfurter Straße 1,

Homberg (Ohm)

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

02.10.2020

Jahreshauptversammlung

Waldinteressenten Mardorf / Waldinter-

essenten Mardorf GbR, MZH Roßdorf,

19.30 Uhr

05.10.2020

Angehörigengruppe für pflegende

Angehörige von Menschen mit Demenz,

Schwesternhaus Mardorf, 13.00 Uhr

Veranstaltungen der Gemeinde Gemünden

Datum, Ort, Veranstaltung

03.10.2020

07:30 Uhr Die HeinzemannTour im Morgenlicht

erwandern

Eingangsportal HeinzemannTour /

Dorfzentrum Ehringshausen

SV 1921 Ehringshausen e.V

03.10.2020

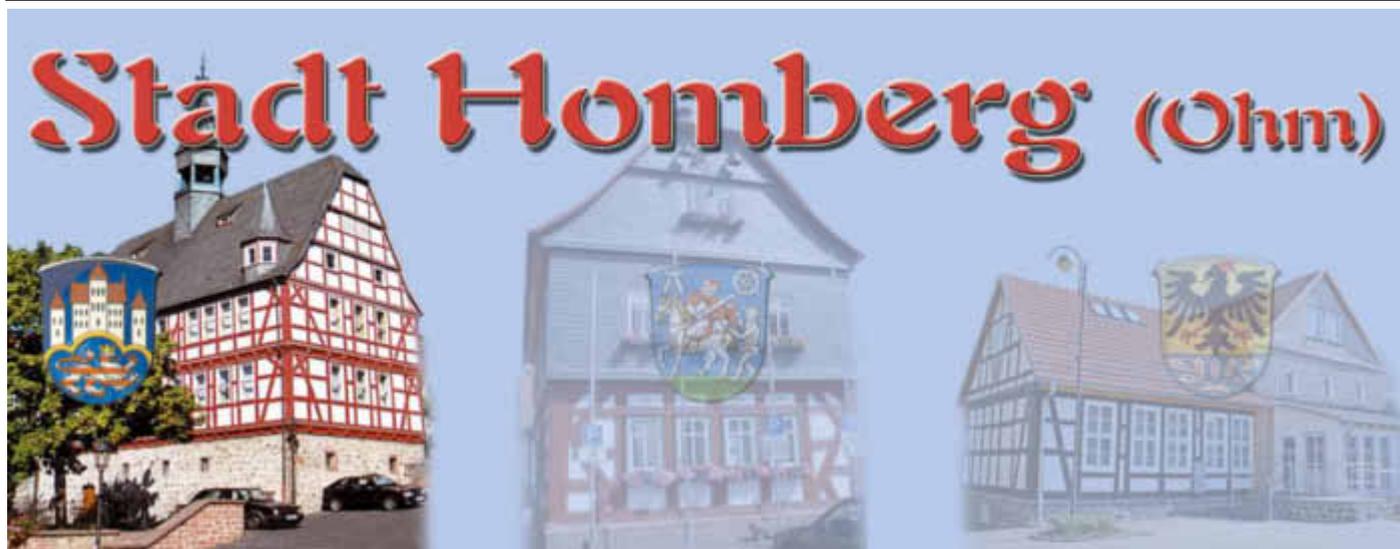
12:00 -

17:00 Uhr 2. Kü-Müh-Fest in Ehringshausen

Mühlgasse in Ehringshausen

Interessengemeinschaft Mühlgasse





Herbstferienprogramm 2020

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Familienzentrum Homberg (Ohm) wieder Ferienspiele in den Herbstferien.

Das Angebot findet aufgrund der Corona-Pandemie zum größten Teil im Freien statt.

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an fz@homberg.de bis zum 06. Oktober 2020.

Das Anmeldeformular und eine Zusatzerklärung können auf der Homepage des Familienzentrums (www.familienzentrum-homberg-ohm.de) heruntergeladen werden.

Die Ferienspiele sind kostenfrei.

Montag, 12.10.2020:

Meisenknödel basteln / für Kinder ab 6 Jahren (Bastelkleidung tragen) /

Treffpunkt: HotSpot im Familienzentrum / Dauer: 2 Stunden / 14.30 - 16.30 Uhr

Dienstag, 13.10.2020:

Malen auf Naturmaterialien / Rinde, Stöcke mit Farbe verzieren / für Kinder ab 8 Jahren (Bastelkleidung tragen) /

Treffpunkt: HotSpot im Familienzentrum / Dauer: 2 Stunden / 14.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch, 14.10.2020:

Bilder im Wald aus Naturmaterialien hergestellt

/ für Kinder ab 8 Jahren / Treffpunkt: Parkplatz

Buchholzbrücke / Dauer: 2 Stunden /

14.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag, 15.10.2020:

Schnitzeljagd im Obstgarten unterhalb des Schlosses

Homberg / für Kinder ab

8 Jahren / Treffpunkt: Schlossportal / Dauer: 2 Stunden / 14.30 - 16.30 Uhr

Samstag, 17.10.2020

Angeln an der Ohm / für Kinder ab 8 Jahren (wetterfeste Kleidung, Gummistiefel) /

Treffpunkt: Parkplatz an der Speedwaybahn / 9.30 - ca. 13.00 Uhr / incl. kleinem

Imbiss / Ausrichter: Angelverein Homberg (Ohm) e.V., H. Feyh: Tel. 06633 / 5234



Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Donnerstag:	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, ist die Stadtverwaltung geschlossen. Die Bürgersprechstunde erfolgt telefonisch.

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum

Sekretariat:

Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22

E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:	
Herr Dluženski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
EDV, Feuerwehrsachbearbeitung:	
Herr Pfeil	184-41

Zulassungsstelle:

Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Diegel	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-31/44
Liegenschaften:	
Herr Kratz	184-46
Bauhof	184-40
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt	9110452
Stadtbrandinspektor	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	184-42

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Herr Wagner	0173/8625086
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961016
Gontershausen - Kein Ortsbeirat	
Haarhausen - Herr Reinhardt	7149
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Justus	3959715
Nieder-Ofleiden - Herr de Haan	06429/921752
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Lenhart	5536

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075
Pestalozzischule	9110810

Sitzung des Ortsbeirates Appenrod

Am Montag, den 05.10.2020, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Appenrod eine Sitzung des Ortsbeirates statt.

Die Sitzung beginnt um 19:30 im DGH Appenrod und ist öffentlich.

Themen :

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Ortsvorstehers
4. Besprechung der noch offenen Punkte von der letzten Sitzung
5. Stand Glasfaserausbau
6. Baumpflanz-Aktion
7. Spende für ein neues Spielgerät auf dem Spielplatz
8. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 25.09.2020

gez. Richard Fleischhauer Ortsvorsteher

Der Ortsbeirat Deckenbach informiert:

Bürgersprechstunde in Deckenbach

Der Ortsbeirat Deckenbach bietet in Zukunft halbjährlich den Bürgern von Deckenbach eine **Bürgersprechstunde** in der Zeit von **20:00 bis 21:00 Uhr** im **D.G.H. Deckenbach** an.

Hier können die Bürger von Deckenbach im kleinen Kreise, vor **zwei Mitgliedern des Ortsbeirates**, ihre Wünsche, Sorgen, Beschwerden oder auch Ideen vortragen.

Nächster Termin ist am Montag den 12. Oktober 2020 in der Zeit von 20:00 bis 21:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Deckenbach.

Der Ortsbeirat

In eigener Sache:

Aufgrund eines redaktionellen Fehlers hat in der Ausgabe 39/20 ein Teil der „Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach“ gefehlt. Die Satzung wird deshalb in dieser Ausgabe nochmals vollständig veröffentlicht.
Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen

Ihr Verlag

Jagdgenossenschaft Maulbach

Die Jagdgenossenschaft Maulbach hat in ihrer Sitzung am 21.08.2020 die Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach beschlossen.

Gemäß § 20 Abs. 2 der vorgenannten Satzung ist diese öffentlich bekannt zu machen. Die Satzung ist durch die untere Jagdbehörde des Kreis Ausschusses des Vogelsbergkreises gemäß § 8 Abs. 2 Hessisches Jagdgesetz am 03.09.2020 genehmigt worden.

Homberg (Ohm), 25.09.2020

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Notjagdvorstand der Jagdgenossenschaft Maulbach
Claudia Blum
Bürgermeisterin

Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach

in der Fassung vom: 21.08.2020

**Die Satzung sieht, auch wenn es nicht ausdrücklich
formuliert ist, das weibliche bzw. das männliche
Geschlecht aller Funktionsinhaber vor.**

<u>Inhaltsverzeichnis:</u>	<u>Seite</u>
§ 1 Name, Sitz und Aufsichtsbehörde.....	2
§ 2 Mitgliedschaft / Grundflächenverzeichnis / Genossenschaftskataster	2
§ 3 Aufgaben	2
§ 4 Organe.....	2
§ 5 Genossenschaftsversammlung.....	2
§ 6 Beschlussfähigkeit der Genossenschaftsversammlung	3
§ 7 Stimmrecht der Genossen	3
§ 8 Beschlüsse der Genossenschaftsversammlung	3
§ 9 Niederschrift.....	4
§ 10 Aufgaben der Genossenschaftsversammlung	4
§ 11 Jagdvorstand	4
§ 12 Aufgaben des Jagdvorstandes	5
§ 13 Genossenschaftsausschuss	6
§ 14 Kassenverwaltung	6
§ 15 Anteil an Nutzungen und Lasten.....	7
§ 16 Auszahlung des Jagertrages	7
§ 17 Einzahlung der Beiträge.....	7
§ 18 Geschäftsjahr.....	7
§ 19 Datenschutz.....	8
§ 20 Bekanntmachungen.....	8

Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach in der Fassung vom: 21.08.2020**§ 1 Name, Sitz und Aufsichtsbehörde**

- (1) Die Genossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Maulbach führt den Namen „**Jagdgenossenschaft Maulbach**“.
Sie hat ihren Sitz in Homberg (Ohm) - Maulbach und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die Geschäftsführung erfolgt unter der Anschrift des Jagdvorstehers.
- (2) Aufsichtsbehörde ist der Kreisausschuss des Vogelsbergkreises.

§ 2 Mitgliedschaft / Grundflächenverzeichnis / Genossenschaftskataster

- (1) Der Genossenschaft gehören alle Grundeigentümer des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Maulbach nach Maßgabe des Grundflächenverzeichnisses (Verzeichnis aller Grundstücke der Jagdgenossenschaft Maulbach) an.
- (2) Grundeigentümer, auf deren Flächen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören insoweit der Genossenschaft nicht an.
- (3) Der Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Maulbach hat per 06.02.2020 eine Gesamtgröße von *645 ha* ~~613,1075 ha~~ bzw. eine bejagbare Größe von 613,1075 ha.
Die Größe der bejagbaren Flächen ist zum 1. April eines jeden Jahres festzustellen. Amtlich
publiziert
- (4) Das Genossenschaftskataster (Verzeichnis der bejagbaren Grundstücke mit Eigentümer) ist gem. § 20 der Satzung jedes Jahr vor der turnusmäßigen Genossenschaftsversammlung zwei Wochen lang beim Jagdvorsteher zur Einsichtnahme auszulegen. Die Einsichtnahme beschränkt sich grundsätzlich auf die Daten des jeweiligen Genossen bzw. auf die Daten, für die ggf. eine Vollmacht vorgelegt wird. Darüber hinaus hat der Genosse einen Anspruch auf Einsicht in die Unterlagen der Genossenschaft soweit dies erforderlich ist, um die ihm als Genossen gegenüber der Genossenschaft zustehenden Rechte bzw. Ansprüche sachgerecht geltend machen zu können.
- (5) Die Mitgliedschaft zur Genossenschaft endet mit dem Verlust des Grundeigentums.
Eigentumsänderungen hat der Grundeigentümer dem Vorstand mitzuteilen und mit Grundbuchauszug nachzuweisen.

§ 3 Aufgaben

- (1) Die Genossenschaft hat die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Interesse der Genossen zu verwalten und zu nutzen sowie für den Ersatz des den Genossen und Flächenbewirtschaftern etwa entstehenden Wildschadens zu sorgen.
- (2) Sie kann zur Erfüllung ihrer Aufgaben von den Mitgliedern, nach dem Verhältnis der Flächengröße der bejagbaren Grundstücke im Jagdbezirk, Umlagen erheben.

§ 4 Organe

Organe der Genossenschaft sind

- a) die Genossenschaftsversammlung
- b) der Jagdvorstand
- c) der Genossenschaftsausschuss

§ 5 Genossenschaftsversammlung

- (1) Alljährlich findet mindestens eine Versammlung der Genossen statt. Außerordentliche Versammlungen sind vom Jagdvorstand unverzüglich einzuberufen, wenn dies von wenigstens einem Zehntel der stimmberechtigten Mitglieder unter Angabe der Gründe schriftlich verlangt wird.
- (2) Die Einladung zur Genossenschaftsversammlung ergeht durch ortsübliche Bekanntmachung (§ 20) unter Einhaltung einer Frist von zwei Wochen. Dies gilt auch für auswärtige Genossen. Die Einladung enthält Tagungsort und -zeit sowie die Tagesordnung.

Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach in der Fassung vom: 21.08.2020

- (1) Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ können Beschlüsse nach § 10 Abs. 1 und Abs. 2 nicht gefasst werden.
- (2) Den Vorsitz in der Genossenschaftsversammlung führt der Vorsitzende. Für die Abwicklung bestimmter Angelegenheiten, insbesondere zur Leitung einer öffentlichen Versteigerung, kann ein anderer Versammlungsleiter durch die Genossenschaftsversammlung bestellt werden.
- (3) Die Genossenschaftsversammlung ist nicht öffentlich, ausgenommen die Genossenschaftsversammlung zur Versteigerung der Jagd oder zur Öffnung der Gebote bei öffentlicher Ausbietung. Der Jagdvorstand kann jedoch einzelnen Personen die Anwesenheit gestatten. Vertretern der Aufsichtsbehörde ist die Anwesenheit jederzeit gestattet.

§ 6 Beschlussfähigkeit der Genossenschaftsversammlung

Bei satzungsgemäßer Einberufung ist jede Genossenschaftsversammlung beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienen oder vertretenen Genossen. Darauf ist in der Ladung hinzuweisen.

§ 7 Stimmrecht der Genossen

- (1) Jeder Genosse hat eine Stimme.
- (2) Genossen, die Miteigentümer oder Gesamthandseigentümer eines Grundstücks sind, können diesbezüglich ihr Stimmrecht nur einheitlich gemeinschaftlich ausüben. Beteiligen sich nicht sämtliche Miteigentümer oder Gesamthandseigentümer an der Abstimmung, so gelten die nicht Erschienenen oder nicht Abstimmenden als den Erklärungen der Abstimmenden zustimmend.
- (3) Jeder Genosse kann sich durch ein Kind, den Ehegatten, ein Elternteil oder einen andere Genossen vertreten lassen, sofern der Bevollmächtigte voll geschäftsfähig ist und dem Jagdvorstand vor Beginn der Genossenschaftsversammlung eine entsprechende schriftliche Vollmacht vorgelegt wird, die von allen Grundstückseigentümern unterschrieben ist. Ein Bevollmächtigter darf nicht mehr als drei Genossen vertreten. Die von einem Bevollmächtigten vertretene Grundfläche darf einschließlich seiner eigenen Grundfläche ein Drittel der Gesamtfläche des Gebietes der Genossenschaft nicht überschreiten. Die Erteilung von Dauervollmachten ist nicht möglich.
- (4) Genossen dürfen in einer Angelegenheit weder beratend noch entscheidend mitwirken, wenn ihnen oder ihren Angehörigen durch die Entscheidung ein unmittelbaren Vorteil oder Nachteil entsteht. Näheres dazu ist im § 25 der Hessischen Gemeindeordnung (Widerstreit der Interessen) geregelt und entsprechend zu beachten. Beschlüsse über die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung und über Beitrags-/ Umlagezahlungen der Genossen werden hierbei nicht erfasst.
- (5) Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßigen Organe, die zuständigen Amtsträger oder deren schriftlich Beauftragte.
- (6) Genossen, auf deren Grundstücken die Jagd nicht ausgeübt werden darf, haben insoweit kein Stimmrecht (vgl. auch § 2 Abs. 2 der Satzung).

§ 8 Beschlüsse der Genossenschaftsversammlung

- (1) Beschlüsse der Genossenschaftsversammlung erfolgen mit einfacher Mehrheit der anwesenden und vertretenen Genossen **und** einfacher Mehrheit der in der Versammlung vertretenen Grundflächen. Stimmenthaltungen oder ungültige Stimmen werden bei der Berechnung der Stimmenmehrheit mitgezählt und wirken sich deshalb im Abstimmungsergebnis faktisch als Nein-Stimmen aus. Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als abgelehnt. Über die strittige Frage kann in derselben oder in einer neu einberufenden Genossenschaftsversammlung mit dem Ziel einer Beschlussfassung erneut beraten werden.
- (2) Bei der Beschlussfassung wird offen abgestimmt. Die Genossenschaftsversammlung kann auf Antrag von mindestens drei Genossen, die zusammen mindestens ein Zehntel der Gesamtfläche des Gebietes der Genossenschaft vertreten müssen, zu einzelnen Tagesordnungspunkten eine schriftliche Abstimmung beschließen, das gilt nicht für Beschlüsse über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung im Sinne von § 10 Abs. 1 d) der Satzung.

Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach in der Fassung vom: 21.08.2020

- (3) Bei der Abstimmung mithilfe von Stimmzetteln gelten unbeschrieben abgegebene Stimmzettel als Stimmenthaltungen. Stimmzettel aus denen der Wille des Abstimmenden nicht unzweifelhaft erkennbar ist, und Stimmzettel, die einen Zusatz, eine Verwahrung oder einen Vorbehalt enthalten, sind ungültig. Bei der Abstimmung mithilfe von Stimmzetteln erhält jeder Genosse einen Stimmzettel und ggf. einen Stimmzettel für die gemäß Vollmacht zu Vertretenen, auf dem die entsprechenden Flächengrößen vermerkt sind. Die Stimmzettel werden durch zwei zur Geheimhaltung verpflichtete Genossen ausgezählt und in einem Briefumschlag versiegelt. Die versiegelten Umschläge sind durch den Jagdvorstand für eventuelle Überprüfungen durch die Aufsichtsbehörde mindestens zehn Jahre lang aufzubewahren.

§ 9 Niederschrift

- (1) Über den wesentlichen Verlauf und die Beschlüsse einer Genossenschaftsversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom Versammlungsleiter und dem Protokollführer zu unterzeichnen ist. Sie muss insbesondere enthalten:
- a) die Zahl der anwesenden und vertretenen Genossen
 - b) die Angabe der von ihnen vertretenen Grundflächen
 - c) die von der Genossenschaftsversammlung gefassten Beschlüsse, wobei das Stimmenverhältnis und das Grundflächenverhältnis anzugeben sind
- (2) Die Niederschrift ist beim Jagdvorsteher zwei Wochen lang zur Einsichtnahme der Genossen nach Terminabsprache innerhalb eines Monats nach der Genossenschaftsversammlung auszulegen.

§ 10 Aufgaben der Genossenschaftsversammlung

- (1) Die Genossenschaftsversammlung beschließt im Rahmen der Gesetze über
- a) die Wahl des Jagdvorstandes und des Genossenschaftsausschusses
 - b) die Art der Nutzung des Jagdbezirks, insbesondere die Verpachtung und die Verpachtungsmodalitäten
 - c) die Antragstellung zur Abrundung, Zusammenlegung und Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes
 - d) die Verwendung des Jagdertrages in jedem Jahr durch die Erstellung eines Haushaltsplans, der die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben enthält
 - e) die Bildung bzw. die Auflösung (Verwendung) von Rücklagen
 - f) die Erhebung und Verwendung von Umlagen
 - g) die Anstellung von Personal und Festsetzung der dem Jagdvorstand und etwaigen Angestellten zu gewährenden Entschädigung
 - h) die Entlastung des Jagdvorstandes und des Rechners
 - i) die Beanstandung von Beschlüssen durch den Jagdvorstand
 - j) die Befreiung von der Beschränkung des § 181 Bürgerliches Gesetzbuch zu Insichgeschäften von Mitgliedern des Jagdvorstandes im Einzelfall
 - k) die Übertragung von Aufgaben an den Jagdvorstand im Einzelfall
 - l) die Zustimmung zu Dringlichkeitsentscheidungen des Jagdvorstandes gemäß § 12 Abs. 3 der Satzung
 - m) die Bestellung eines Versammlungsleiters für die Abwicklung bestimmter Angelegenheiten
 - n) die Genehmigung der Jahresrechnung
 - o) den Erlass/die Änderung der Satzung
 - p) die Stellungnahme zur Befriedung von Grundflächen im gemeinschaftlichen Jagdbezirk
- (2) Regelungen im Sinne des Absatzes 1 Buchstabe b), c) und p) können im Einzelfall durch Beschluss auf den Jagdvorstand übertragen werden.

§ 11 Jagdvorstand

- (1) Der Jagdvorstand besteht aus dem Jagdvorsteher als Vorsitzenden, dem stellvertretenden Jagdvorsteher als stellvertretenden Vorsitzenden, dem Rechner und dem Schriftführer. Der Jagdvorstand wird von der Genossenschaftsversammlung auf die Dauer von vier Jahren gewählt, wobei zumindest die Wahl des Jagdvorstehers durch einen von der Genossenschaftsversammlung zu wählenden Wahlleiter vorzunehmen ist. Wählbar ist jeweils jede Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat und nicht die Amtsfähigkeit, die Wählbarkeit und das Stimmrecht im Sinne des § 45 Strafgesetzbuches verloren hat.
- (2) Die Amtszeit beginnt mit dem auf die Wahl folgenden Geschäftsjahr, es sei denn, dass im Zeitpunkt der Wahl kein gewählter Jagdvorstand vorhanden ist. In diesem Fall beginnt sie mit der Wahl und verlängert

Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach in der Fassung vom: 21.08.2020

sich um die Zeit von der Wahl bis zum Beginn des neuen Geschäftsjahres. Die Vorstandsmitglieder bleiben so lange im Amt, bis durch Neu- oder Wiederwahl ein neuer Jagdvorstand bestimmt ist.

- (3) Der Stellvertreter vertritt den Vorsitzenden im Falle dessen Verhinderung. Im Verhinderungsfall von Rechner und/oder Schriftführer erfolgt deren Aufgabenwahrnehmung ebenfalls durch den stellvertretenden Jagdvorsteher. Soweit Beschlüsse nach dieser Satzung nicht von anderen Organen getroffen werden, werden sie vom Jagdvorstand gefasst.
- (4) Der Vorsitzende oder sein Stellvertreter vertreten die Genossenschaft gerichtlich und außergerichtlich. Zur Abgabe von Willenserklärungen und zum Abschluss von Verträgen, durch die die Genossenschaft verpflichtet werden soll, kann der Jagdvorstand nur auf der Grundlage der von der Genossenschaftsversammlung gefassten Beschlüsse wirksam tätig werden.
- (5) Die Mitglieder des Jagdvorstandes können durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung von der Beschränkung des § 181 Bürgerliches Gesetzbuch (Insichgeschäft) im Einzelfall befreit werden.
- (6) Der Jagdvorstand tritt auf Einladung des Vorsitzenden nach Bedarf, mindestens aber einmal je Geschäftsjahr zusammen. Er muss einberufen werden, wenn ein Mitglied des Jagdvorstandes dies schriftlich beantragt. Die Sitzungen des Jagdvorstandes sind nicht öffentlich, an den Sitzungen können die Mitglieder des Genossenschaftsausschusses beratend teilnehmen.
- (7) Der Jagdvorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend sind. Der Jagdvorstand beschließt durch Abstimmung, wobei jedes Mitglied eine Stimme hat. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Das Stimmrecht im Vorstand kann nur persönlich ausgeübt werden.
- (8) Die Mitglieder des Jagdvorstandes dürfen in einer Angelegenheit weder beratend noch entscheidend mitwirken, wenn ihnen oder ihren Angehörigen durch die Entscheidung ein unmittelbarer Vorteil oder Nachteil entsteht. Näheres dazu ist im § 25 Hessische Gemeindeordnung (Widerstreit der Interessen) geregelt und entsprechend zu beachten. Beschlüsse über die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung und über Beitrags-/ Umlagezahlungen der Genossen werden hierbei nicht erfasst.
- (9) Über den wesentlichen Sitzungsverlauf und die Beschlüsse des Jagdvorstandes ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom Versammlungsleiter und dem Protokollführer zu unterzeichnen und den Vorstandsmitgliedern innerhalb eines Monats nach der Vorstandssitzung zur Kenntnis zu geben ist.
- (10) Die Mitglieder des Jagdvorstandes erhalten Ersatz ihrer notwendigen Auslagen, die auch pauschal abgegolten werden können. Im Übrigen steht ihnen eine Vergütung für ihre Tätigkeit nicht zu.
- (11) Scheidet ein Mitglied des Jagdvorstandes vorzeitig z. B. durch Tod, Rücktritt oder Verlust der Wahlbarkeit aus, so ist für den Rest der Amtszeit innerhalb angemessener Frist, spätestens in der nächsten Genossenschaftsversammlung, eine Ersatzwahl für das ausgeschiedene Vorstandsmitglied vorzunehmen.
- (12) Solange die Genossenschaft keinen vollständigen Jagdvorstand gewählt hat oder eine Ersatzwahl nach Abs. 14 ergebnislos verlaufen ist, werden die Geschäfte des Jagdvorstandes nach Maßgabe des § 9 Abs. 2 Bundesjagdgesetz durch den Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) wahrgenommen. Hierüber ist die Aufsichtsbehörde der Genossenschaft vom Notjagdvorstand in Kenntnis zu setzen.
- (13) Der Jagdvorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben.

§ 12 Aufgaben des Jagdvorstandes

- (1) Der Jagdvorstand hat die Interessen der Genossenschaft im Rahmen des § 3 wahrzunehmen. Er ist an die Beschlüsse der Genossenschaftsversammlung gebunden, soweit sich diese im Rahmen der Gesetze halten. Der Jagdvorstand kann Beschlüsse der Genossenschaftsversammlung, die das geltende Recht verletzen, innerhalb einer Woche nach Beschlussfassung beanstanden. Ist ein Beschluss beanstanden worden, so ist innerhalb eines Monats nach Beanstandung eine Genossenschaftsversammlung einzuberufen.
- (2) Der Jagdvorstand hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:
 - a) das Grundflächenverzeichnis und das Genossenschaftskataster anlegen und führen
 - b) die Genossenschaftsversammlung einberufen, eröffnen, leiten und schließen sowie das Ordnungs- und Hausrecht ausüben
 - c) die Genossenschaftsbeschlüsse vorbereiten und ausführen
 - d) die Neuwahl des Jagdvorstandes und des Genossenschaftsausschusses vorbereiten

Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach in der Fassung vom: 21.08.2020

- e) die Jagdverpachtung entsprechend dem Beschluss der Genossenschaftsversammlung durchführen
 - f) die Kassengeschäfte führen
 - g) die Jahresrechnung aufstellen und vorlegen
 - h) die Verteilungspläne und Beitragslisten aufstellen
 - i) Angestellte beaufsichtigen und Einrichtungen der Genossenschaft überwachen
 - j) Schriftwechsel führen und Beschlüssen protokollieren
 - k) die Bekanntmachungen vornehmen
 - l) Verträge abschließen und die laufende Überprüfung, ob diese eingehalten werden
- (3) In dringenden Angelegenheiten, die an sich der Beschlussfassung durch die Genossenschaftsversammlung unterliegen, entscheidet der Jagdvorstand zur Abwehr einer Gefahr oder eines erheblichen Nachteils für die Genossenschaft.
- (4) Zu Entscheidungen gemäß Absatz 3 hat der Jagdvorstand unverzüglich die Zustimmung der Genossenschaftsversammlung einzuholen. Diese kann die Dringlichkeitsentscheidung aufheben, soweit nicht schon Rechte Dritter durch die Ausführung der Entscheidung entstanden sind.
- (5) Soweit Beschlüsse nach dieser Satzung nicht von anderen Organen gefasst werden, werden sie vom Jagdvorstand gefasst.

§ 13 Genossenschaftsausschuss

- (1) Der Genossenschaftsausschuss besteht aus drei Personen, die mit ihren Stellvertretern von der Genossenschaftsversammlung auf die Dauer von vier Jahren gewählt werden. Der Ausschuss wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden. Wählbar ist jeweils jede Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat und nicht die Amtsfähigkeit, die Wählbarkeit und das Stimmrecht im Sinne des § 45 Strafgesetzbuches verloren hat. Die Mitglieder des Genossenschaftsausschusses bleiben so lange im Amt, bis Neu- oder Wiederwahl erfolgt ist.
- (2) Die Aufgaben des Genossenschaftsausschusses bestehen insbesondere in der Prüfung
- a) des Grundflächenverzeichnisses und des Genossenschaftskatasters (§ 2 Abs. 1+4 und § 12 Abs. 2)
 - b) der Versammlungsniederschrift (§ 9)
 - c) des Kassenwesens und der Jahresrechnung
 - d) des Verteilungsplans und der Beitragslisten (§§ 15, 16 und 17)
- (3) Der Ausschuss wird vom Vorsitzenden nach Bedarf, mindestens aber einmal je Geschäftsjahr, einberufen. Er hat in Genossenschaftsversammlungen seinen Prüfungsbericht zu erstatten.
- (4) Über den wesentlichen Sitzungsverlauf und die Beschlüsse des Genossenschaftsausschusses ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom Versammlungsleiter und dem Protokollführer zu unterzeichnen ist.
- (5) Scheidet ein Mitglied des Genossenschaftsausschusses vorzeitig z. B. durch Tod, Rücktritt oder Verlust der Wählbarkeit aus, so ist für den Rest der Amtszeit innerhalb angemessener Frist, spätestens in der nächsten Genossenschaftsversammlung, eine Ersatzwahl für das ausgeschiedene Genossenschaftsausschussmitglied vorzunehmen.
- (6) Sollte, aus welchen Gründen auch immer, die Wahl des Genossenschaftsausschusses nicht möglich sein, sind in diesem Fall jährlich zwei Kassenprüfer von der Genossenschaftsversammlung zu wählen, die die Aufgaben des Genossenschaftsausschusses nach Abs. 2 wahrnehmen.

§ 14 Kassenverwaltung

Für die Kassengeschäfte gelten folgende Grundsätze:

- (1) Die Annahme- und Auszahlungsanordnungen der Jagdgenossenschaft sind vom Vorsitzenden des Jagdvorstandes zu unterzeichnen. Sie sind hinsichtlich der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit der Angaben in den Kassenanordnungen von einem weiteren Mitglied des Jagdvorstands gegenzuzeichnen.
- (2) Für den Nachweis der Einnahmen und Ausgaben in zeitlicher Reihenfolge und gegebenenfalls nach der im Haushaltsplan vorgesehenen Ordnung wird durch den Rechner ein Kassenbuch geführt. Das Kassenbuch dient zusammen mit den entsprechenden Belegen als Rechnungsbuch. Diese Unterlagen sind im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen aufzubewahren.
- (3) Der Rechner hat dafür zu sorgen, dass die Einnahmen der Jagdgenossenschaft rechtzeitig eingehen und die Auszahlungen ordnungsgemäß geleistet werden. Außenstände sind durch ihn anzumahnen und

Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach in der Fassung vom: 21.08.2020

nach fruchtlosem Ablauf der hierbei gesetzten Zahlungsfrist dem Vorsitzenden des Jagdvorstandes zur zwangsweisen Beitreibung zu melden.

- (4) Der Barbestand der Kasse ist möglichst gering zu halten. Entbehrliche Barbestände sind unverzüglich auf ein Konto bei einem Kreditinstitut einzuzahlen und dort bestverzinslich anzulegen.

§ 15 Anteil an Nutzungen und Lasten

- (1) Der Anteil der Genossen an den Nutzungen und Lasten richtet sich nach dem Verhältnis der Flächengröße ihrer bejagbaren Grundstücke im Jagdbezirk.
- (2) An den Nutzungen und Lasten nehmen diejenigen Genossen insoweit nicht teil, als auf ihren Grundstücken die Jagd nicht ausgeübt werden darf.
- (3) Zur Festsetzung des Anteils der Genossen stellt der Jagdvorstand erforderlichenfalls einmal jährlich einen Verteilungsplan und, soweit erforderlich, eine Beitragsliste auf. Jedes Verzeichnis ist zwei Wochen lang beim Jagdvorsteher zur Einsichtnahme der Genossen oder ihrer mit Vollmacht versehenen Beauftragten auszulegen. Die Einsichtnahme beschränkt sich grundsätzlich auf die Daten des jeweiligen Genossen bzw. auf die Daten, für die ggf. eine Vollmacht vorgelegt wird. Darüber hinaus hat der Genosse einen Anspruch auf Einsicht in die Unterlagen der Genossenschaft soweit dies erforderlich ist, um die ihm als Genossen gegenüber der Genossenschaft zustehenden Rechte bzw. Ansprüche sachgerecht geltend machen zu können. Die Auslegung ist vorher bekannt zu machen (§ 20). Werden innerhalb dieser Frist keine Einsprüche erhoben, gelten Verzeichnisse und Listen mit Ablauf der Frist als festgestellt.
- (4) Auf Einsprüche werden die Verzeichnisse und Listen vom Jagdvorstand überprüft, von ihm erneut festgestellt und der Zeitpunkt der erneuten Feststellung ortsüblich bekannt gegeben (§ 20). Wird die den Verzeichnissen und Listen zugrunde liegende Gesamtrechnung von den Einsprüchen nicht berührt, gelten sie nur gegenüber den Einspruchserhebenden als nicht festgestellt. Die Feststellung gegenüber den Einspruchserhebenden wird in einem besonderen Bescheid getroffen.
- (5) Von den Genossen dürfen Umlagen nur erhoben werden, wenn und soweit dies zum Ausgleich des Haushaltsplanes unabweisbar notwendig ist.

§ 16 Auszahlung des Jagdertrages

- (1) Nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres ist der Reinertrag aus der Jagdnutzung an den vom Jagdvorstand festzusetzenden Zahltagen an die Genossen auszuzahlen, sofern die Genossenschaftsversammlung (§ 10 Buchstabe d) nichts anderes beschlossen hat (sog. Nichtauszahlungsbeschluss). Beträge, die an den Zahltagen nicht abgeholt werden, fallen der Genossenschaft zu.
- (2) Der Anspruch eines Genossen auf Auszahlung seines Reinertragsanteils ergibt sich aus § 10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach Bekanntmachung des Nichtauszahlungsbeschlusses schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstandes geltend gemacht wird. Die Bekanntmachung des Nichtauszahlungsbeschlusses erfolgt gemäß § 20 der Satzung.
- (3) Entfällt auf einen Genossen ein geringerer Reinertrag als 15 Euro, so wird die Auszahlung erst dann fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 15 Euro erreicht hat.

§ 17 Einzahlung der Beiträge

- (1) Die Beiträge der Genossen werden binnen zwei Wochen nach rechtskräftiger Feststellung der Beitragsliste fällig. Sie sind nach Angaben des Rechners kostenfrei bei der Genossenschaftskasse einzuzahlen oder kostenfrei auf das Konto der Genossenschaft einzuzahlen bzw. zu überweisen.
- (2) Die Beiträge, welche nicht fristgemäß eingezahlt werden, können nach den Vorschriften über die Einziehung von Gemeindeabgaben beigetrieben werden.

§ 18 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr läuft vom 1. April bis 31. März.

§ 19 Datenschutz

Satzung der Jagdgenossenschaft Maulbach in der Fassung vom: 21.08.2020

- (1) Die Jagdgenossenschaft erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten ihrer Genossen (Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse) unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß dieser Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederverwaltung. Hierbei handelt es sich insbesondere um folgende Mitgliederdaten: Vorname/n, Namen, Anschrift, Bankverbindung, Telefonnummern (Festnetz und Mobil-Nr.) sowie E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Funktion(en) in der Jagdgenossenschaft.
- (2) Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung dieser Satzung stimmen die Genossen der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverwendung ist der Jagdgenossenschaft nur erlaubt, sofern sie aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist.
- (3) Jeder Genosse hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie die Berichtigung, Löschung und Sperrung seiner Daten.

§ 20 Bekanntmachungen

- (1) Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Homberg (Ohm) - derzeit: „Ohmtalbote“.
- (2) Die Satzung und Änderung der Satzung sind durch Veröffentlichung bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist auf die Genehmigung der Aufsichtsbehörde unter Angabe der genehmigenden Behörde und des Datums hinzuweisen.

Maulbach, 21.08.2020

Vorstehende Satzung ist in der Genossenschaftsversammlung am 21.08.2020, in der 40 Genossen mit einer Grundfläche von 281,3493 ha anwesend bzw. vertreten waren, beschlossen worden und tritt mit dem Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung vom 05.03.1988 außer Kraft.

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Notvorstand der Jagdgenossenschaft Maulbach


(Jagdvorsteher)


(stellv. Jagdvorsteher)

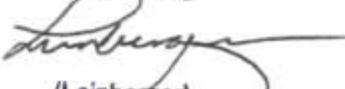
Vorstehende Satzung wird gemäß § 8 Abs. 2 Hessisches Jagdgesetz genehmigt.

Lauterbach, den 03. Sep. 2020



**Vogelsbergkreis
Der Kreisausschuss
- untere Jagdbehörde -**

Im Auftrag:


(Leinberger)
Amtmann

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustrampe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, mit weiteren Öffnungszeiten, Tel.: (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Homberg)

(In den Schulferien geschlossen)

Dienstag 12:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Mittwoch 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Freitag 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Die Bibliothek ist zu diesen Zeiten für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte denken Sie daran, die Hygiene- und Schutzmaßnahmen einzuhalten und einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Sie können sich neuerdings auch im Internet unter <https://0010.hebib.de> über unser Medienangebot informieren!

Stadt- und Schulbibliothek Homberg

Die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek bleibt in den Herbstferien **von Freitag, 02.10.20 bis einschließlich Freitag, 16.10.20 geschlossen.**

Ab Dienstag, 20.10.20 ist die Bibliothek wieder regelmäßig geöffnet.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“

Brauhausgasse

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr

oder nach Vereinbarung unter

Tel.: 06633/184-0 oder 7505

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag - Freitag 7.00 – 11.00 Uhr
und 12.00 – 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9



Bürgerinfo

Neubürgerempfang in Homberg (Ohm)

Herzlich Willkommen in Homberg (Ohm) hieß es am 18. September 2020 wieder für alle Neubürgerinnen und Neubürger der Stadt. Bürgermeisterin Claudia Blum hatte alle Bürger, die zwischen 01. Juli 2019 und dem 31. Juli 2020 neu nach Homberg (Ohm) gezogen sind, zu einem offiziellen Empfang eingeladen.

Im Kaminsaal von Schloss Homberg (Ohm) begrüßte sie die Neu-Hombergerinnen und Homberger zusammen mit Pfarrerin Brigitte Schrag von der Evangelischen Kirchengemeinde, Monika Schenker von der Volkshochschule des Vogelsbergkreises sowie Julia Braun-Seibert und Wolfgang Danzeisen vom Gewerbeverein Homberg und Beate Goßfelder-Michel für den Verein der Schlosspatrioten.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der Anwesenden, bei der auch erzählt wurde, was jeden nach Homberg gebracht hatte, präsentierten sich die Stadt, die Evangelische Kirchengemeinde, der Gewerbeverein, die Volkshochschule und die Schlosspatrioten mit ihren jeweiligen Angeboten. Bürgermeisterin Blum stellte Daten und Fakten über Homberg und seine Stadtteile in einem kurzweiligen Quiz vor. Sie wies auf die vielen Vereine und die vielfältigen Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements hin von der Feuerwehr und DRK über Sportvereine bis hin zu den Schlosspatrioten. Pfarrerin Brigitte Schrag hieß Neubürgerinnen und Neubürger aller Konfessionen willkommen und lud bereits jetzt zu den besonderen Open Air-Gottesdiensten an Weihnachten ein. Monika Schenker erläuterte den Anwesenden die große Bandbreite an Volkshochschulkursen von Sprachen über Kochen bis hin zu Gesundheitsangeboten, die in Homberg wahrgenommen werden können. Der Gewerbeverein stellte den Einzelhandel Hombergs vor und erfreute die Neubürger mit einer Verlosung, bei dem gleich drei glückliche Gewinner Ohmtaler-Gutscheine überreicht bekamen. Für die Schlosspatrioten informierte Beate Goßfelder-Michel schließlich über die Aktivitäten des Vereins rund um das Bürgerschloss von Homberg.

Zum Abschluss des offiziellen Teils bot Gästeführerin Goßfelder-Michel noch eine Führung durch das Schloss an. Danach gab es für alle Neubürgerinnen und Neubürger die Gelegenheit bei Musik und lauem Spätsommerwetter die typisch Homberger Atmosphäre im Biergarten des Schlosses zu genießen.

Die neuen Mitbürgerinnen und Mitbürger zogen aus den unterschiedlichsten Gründen nach Homberg (Ohm). Alle waren sich jedoch einig, dass die Stadt viel Lebensqualität bietet. „Mit dem Empfang können wir die Stadt und ihre vielfältigen Angebote präsentieren und den neuen Bürgern Hilfestellungen geben, um die richtigen Ansprechpartner kennenzulernen“, so Bürgermeisterin Blum, die sich gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über den gelungenen Empfang freute.



Bürgermeisterin Blum begrüßt die neuen Mitbürgerinnen und Mitbürger und die Referenten im Kaminsaal des Schlosses, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Julia Braun-Seibert und Wolfgang Danzeisen stellen den Gewerbeverein Homberg und dessen Angebote vor, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Beate Goßfelder-Michel präsentiert den Verein der Schlosspatrioten Homberg an der Ohm e. V., © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



PfarrerIn Brigitte Schrag heißt alle Neubürgerinnen und Neubürger im Namen der Evangelischen Kirchengemeinde willkommen, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Monika Schenker erläutert das vielfältige Angebot der Volkshochschule des Kreises, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Die Vortragenden des Abends (v. li): Pfarrerin Brigitte Schrag, Wolfgang Danzeisen und Julia Braun-Seibert vom Gewerbeverein, Bürgermeisterin Blum und Monika Schenker von der Volkshochschule (fehlend auf dem Bild: Beate Goßfelder-Michel für die Schlosspatrioten), © Bick/Stadt Homberg (Ohm)

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-88;
Gelbe Tonne:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-88;
Biomülltonnen:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-88;
Papiertonnen:	
Firma Veolia Umweltservice,	Tel.: (06641) 9180-10;
Sperrmüllabfuhr:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
Am Graben 96
36341 Lauterbach
Per Fax (06641/9671-20)
Per E-Mail: info[at]zav-online.de
Per [Online-Formular](#)

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt. Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am **Feuerwehrstützpunkt**, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammmlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach,

Tel: 06641 977-2095

Naomi Hedrich,

Tel: 06641 977-2096

Claudia Vaupel,

Tel: 06641 977-2097

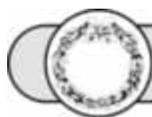
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0



Unsere Jubilare

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, wird die Bürgermeisterin zurzeit keine Geburtstags- und Jubiläumsbesuche durchführen. Gerade ältere Menschen gehören zu den Risikogruppen, die bei einer Infizierung besonders gefährdet sind, so dass die Bürgermeisterin diese Vorsichtsmaßnahme für gerechtfertigt hält und um Verständnis bittet.

Wir gratulieren:

zum 90. Geburtstag am **01.10.2020**

Herrn Walter Alexander
Homberg (Ohm)
OT Nieder-Ofleiden

zum 85. Geburtstag am **01.10.2020**

Frau Hannelore Goßfelder
Homberg (Ohm)

zum 80. Geburtstag am **07.10.2020**

Herrn Otto Friedl
Homberg (Ohm)
OT Schadenbach
Homberg (Ohm), 30.09.2020

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 9,00 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck, Internet, Mobil.

Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile -

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Strickcafé

Immer dienstags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr können sich Neuanfänger und Geübte im Familienzentrum Homberg (Ohm) in lockerer Runde zusammensetzen, um gemeinsam zu stricken, häkeln, sich auszutauschen oder einfach nur, um in angenehmer Atmosphäre einen Kaffee zu trinken.

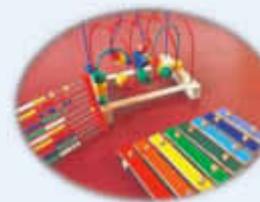


Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona Pandemie, erbitten wir eine telefonische Anmeldung unter Tel. 06633 - 184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de. Bitte beachten Sie, dass beim Betreten und Verlassen des Familienzentrums eine Alltagsmaske zu tragen ist.

Offene Krabbelgruppe im Familienzentrum

Kinder genießen schon früh den sozialen Kontakt zu Gleichaltrigen und zeigen große

Begeisterung für Bewegung, Spiel und Spaß. Hier können die Kleinen rollen, krabbeln, schaukeln und viel Neues entdecken, während ihre Begleitpersonen vom ungezwungenen Erfahrungsaustausch profitieren.



Dienstags in der Zeit von 9.30 – 11.00 Uhr im Saal des Familienzentrums.

Die offene Krabbelgruppe richtet sich an Mamas, Papas und Großeltern mit Kindern im Alter von 6 - 36 Lebensmonaten.

Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona Pandemie, erbitten wir eine telefonische Anmeldung unter Tel. 06633 - 184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de. Bitte beachten Sie, dass beim Betreten und Verlassen des Familienzentrums eine Alltagsmaske zu tragen ist.

Begegnungscafé für Frauen

Frauen aller Nationen sind

mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr

in das Café des Familienzentrums Homberg (Ohm) eingeladen, um sich bei einem gemeinsamen Frühstück auszutauschen und kennen zu lernen.



Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona Pandemie, erbitten wir eine telefonische Anmeldung unter Tel. 06633 - 184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de. Bitte beachten Sie, dass beim Betreten und Verlassen des Familienzentrums eine Alltagsmaske zu tragen ist.

Seniorenachmittag in Homberg (Ohm) mit den Bousseledanden

„Ob es an dem Programmpunkt lag oder an der Aussicht, doch wieder einmal in Ruhe mit anderen plauschen zu können, kann ich nicht einschätzen“, so die Leiterin des Familienzentrums Christiane Enders-Pfeil „jedenfalls freue ich mich, dass der Seniorenachmittag gut angenommen wurde und alle nach langer Zeit wieder einen schönen Nachmittag gemeinsam verbringen konnten.“

„Gemeinsam haben wir überlegt, ob und wie man den seither vierteljährlich angesetzten Seniorenachmittag trotz Corona-Pandemie stattfinden lassen kann“ ergänzt Bürgermeisterin Claudia Blum. „Gerade weil die Senioren als Risikogruppe besonders unter den Einschränkungen gelitten haben, bin ich froh, dass wir mit dem Seniorenachmittag endlich wieder eine Veranstaltung für Senioren anbieten konnten“. Die Bürgermeisterin ließ es sich daher nicht nehmen, die Senioren zu begrüßen und den Großteil des Programms mit zu erleben.



Natürlich stand dieser Seniorenachmittag ganz im Zeichen der Pandemie: Desinfektionsmittel, ausreichend Abstand, Mund-Nasen-Bedeckung und ein durchdachter Hygieneplan waren die Grundvoraussetzungen zur Umsetzung. Das Team des Familienzentrums mit der Leiterin Christiane Enders-Pfeil und Ute Bromm empfingen die zahlreichen Seniorinnen und Senioren in der Stadthalle von Homberg (Ohm) mit Mund-Nasen-Bedeckung und wiesen auf die Hygienevorschriften hin. Umso schöner, dass jeder auf Abstand gestellte Stuhl im Saal besetzt wurde. Etlliche Helferinnen bewirteten die Senioren „corona“-konform am Platz mit Kaffee und Kuchen.

Und plötzlich erschienen zwei gut gekleidete Damen, die beim Seniorenachmittag alte Bekanntschaften auffrischen wollten. Schnell war klar, dass es sich um die „Bousseledande“ Klaus Wolf und Jochen Strunk handelt. Das bereits im Vorjahr auf einem Seniorenachmittag in Homberg (Ohm) aufgetretene Mundartduo „Bousseledande“ begeisterte zum wiederholten Mal mit seinem Können alltägliche Gegebenheiten in Mundart witzig umzusetzen. Einen gekonnten Abschluss präsentierten Klaus Wolf und Jochen Strunk, indem sie nach einer kurzen Pause in ihrer „wahren Identität“ als Männer zurückkehrten und drei Lieder in Mundart zum Besten gaben.



Die Kleiderkammer
im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Öffnungszeiten: Dienstags 9.00 - 11.30 Uhr
- Nach telefonischer Terminabsprache -

Hier finden Sie Kleidung und Schuhe für Babys (auch schon ab Größe 50), Kinder, Jugendliche, Damen und Herren, Rucksäcke, Koffer, Sporttaschen und Sportbekleidung, Geschirr, Spielsachen...

Kommen Sie, sehen Sie und staunen Sie, was wir alles haben.

Benötigte Artikel können während der Öffnungszeiten von allen Homberger Bürgern abgeholt werden. Die Artikel sind nicht kostenlos, es wird um eine geringe Abgabe gebeten.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen). Abgabe bitte nach Absprache unter Tel.: 06633-184 42.



Digitales Wissen für Ältere: Infomobil Digitaler Engel kommt nach Homberg (Ohm)

Ein mobiler Digital-Service, das Infomobil Digitaler Engel von Deutschland sicher im Netz e.V., macht am **5. Oktober** in Homberg Station: Ein Digitalexperte klärt von **15:30 bis 17:30 Uhr** im Familienzentrum Homberg (Ohm) in der Frankfurter Straße 1 kostenlos Fragen rund um Online Kommunikation. Der Digitale Engel richtet sich speziell an ältere Onliner und Offliner, die ihr digitales Wissen vertiefen möchten. Aufgrund der Hygiene- und Schutzmaßnahmen ist für die Teilnahme eine verbindliche Anmeldung notwendig. Interessierte können sich bis zum 30. September unter der Rufnummer 06633-18442 oder per E-Mail an: fz@homberg.de einen Platz reservieren. Bei mehr als zwölf Anmeldungen wird die Veranstaltung in die Stadthalle verlegt. Weitere Informationen bietet das Familienzentrum auf seiner Webseite unter www.familienzentrum-homberg-ohm.de. Mit seinen Veranstaltungen möchte das Familienzentrum faire Teilhabemöglichkeiten für alle Generationen schaffen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt

Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer **Tel.: 116 117**

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 30.09.2020

Apothek H. Jung,
Borngasse 26, 35274 Kirchhain, **Tel. (06422) 2037**

Donnerstag, 01.10.2020

Markt-Apotheke,
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, **Tel. (06428) 6966**

Freitag, 02.10.2020

Alte Apotheke,
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) **Tel. (06633) 257**
Abronsius-Apotheke,
Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, **Tel. (06422) 4450**

Samstag, 03.10.2020

Stadt Apotheke,
Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, **Tel. (06635) 223**
Ohm Apotheke,
Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, **Tel. (06634) 917590**

Sonntag, 04.10.2020

Teich Apotheke,
Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, **Tel. (06428) 921059**

Montag, 05.10.2020

Bahnhof Apotheke,
Bahnhofstraße 12 ½, 35274 Kirchhain, **Tel. (06422) 1050**

Dienstag, 06.10.2020

Felsen Apotheke,
Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), **Tel. (06633) 1770**
Alte Apotheke,
Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, **Tel. (06692) 919130**

Mittwoch, 07.10.2020

Die Thor Apotheke,
Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, **Tel. (06428) 921892**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere **06429/829105**
Kleintiere **06429/1484**
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere **0172/3642969**

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Mesotherapie

Knie-Hüftarthrose,
Sportverletzungen, Migräne,
Rücken-, Schulterschmerzen,
Tennisellenbogen, Fersensporn,
Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06675/1666

-Anzeige-

VHS - Nachrichten

KURSWÜNSCHE

Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde/Stadt?

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle:

**Volkshochschule des Vogelsbergkreises
Im Klaggarten 6
36304 Alsfeld**

Tel.: 06631 7927700 oder unter www.vhs-vogelsberg.de

Entspannung mit Klangschalen

Anmeldeschluss: 08.10.2020
Kursnr.: 202-3124
Beginn: Mo., 12.10.2020, 18:30 - 21:30 Uhr
Dauer: 1 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Familienzentrum, Saal

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in Alsfeld, Im Klaggarten 6 , **Tel.:06631 792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de**, richten.

Töpfern – Kreatives Gestalten mit Ton

Anmeldeschluss: 13.10.2020
Kursnr.: 202-2603
6 Treffen, Di, 19.00-21.30 Uhr, 20.10.2020
Di, 19.00-21.30 Uhr, 27.10.2020
Di, 19.00-21.30 Uhr, 03.11.2020
Di, 19.00-21.30 Uhr, 10.11.2020
Di, 19.00-21.30 Uhr, 17.11.2020
Di, 18.30-21.30 Uhr, 01.12.2020
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Töpferraum, **Raum 311**



Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.

Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 16:00 bis 17:30 Uhr
Jugendliche: 16:00 bis 17:30 Uhr

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn, **Tel.: 01577/5454057**

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

Gewerbeverein Homberg

Stadtfest-Absage

Seit 32 Jahren findet unser Stadtfest unter dem Motto „Apfelfest- und flüssig“ statt. Viele Besucher freuen sich jedes Jahr auf unser ausgewähltes Programm. Schwere Herzen müssen wir als Gewerbeverein Homberg bekannt geben, dass unser diesjähriges Stadtfest aufgrund der Covid-19-Problematik und den damit verbundenen Auswirkungen abgesagt werden muss.

Für ein Alternativprogramm (z.B. eine Lesung durch die Buchhandlung) oder Rabattaktionen in der eigentlichen Marktwoche sorgen unsere Mitglieder des Gewerbevereins.

Natürlich müssen unsere Besucher auch dieses Jahr nicht auf unser beliebtes Gewinnspiel verzichten - eine Verlosung mit unseren Ohmtalern als Gewinn findet statt.

Alle Informationen zu unserem Alternativprogramm, Rabattaktionen und unserer Verlosung findet ihr auf www.hombergerleben.de oder Facebook unter <https://www.facebook.com/Hombergerleben/>

Wir bedauern unsere Entscheidung sehr und hoffen, dass uns unsere Besucher und Marktstandbetreiber im nächsten Jahr treu bleiben.



Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

Das BLASORCHESTER
DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR HOMBERG (OHM)
(ehemals Spielmanns- und Fanfarenkorps)

sucht genau DICH !!!!!

Du kannst schon ein Holz- oder Blechblasinstrument spielen ?
Dann komm einfach unverbindlich donnerstags um 20 Uhr
zu unserer Gesamtprobe im Probenraum im Feuerwehr-
stützpunkt Homberg (Ohm) vorbei.

Du möchtest ein Blasinstrument oder Schlagzeug lernen ?
Dann wende Dich für nähere Informationen an:

Uwe Brückner Tel.: 06633/9115481 oder
0151/12764797

Imkerverein Homberg und Umgebung Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, dem **15.10.2020 um 19:00 Uhr**, findet die Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2019 in **Homberg, Hotel Güntersteiner Hof** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Totenehrung
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des 1. Vorsitzenden, des 2. Vorsitzenden, des Rechners, des Schriftführers und eines Beisitzers.
Wahl von 2 Rechnungsprüfern für das Geschäftsjahr 2020
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens bis zum 08. Oktober 2020 beim Vorstand schriftlich einzureichen. Anträge mit besonderer Aktualität (Initiativanträge) können jederzeit während der Versammlung beim Vorstand gestellt werden.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Im Hinblick auf die Corona-Krise bitte ich Sie während der Veranstaltung die Abstände einzuhalten.

Walter Pohl
1. Vorsitzender

Der Imkerstammtisch am 05. Oktober 2020 entfällt.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag

im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“

Info: Tel.: 06633/5983



TV 1862 Homberg e.V.

Vulkanbiker des TV Homberg on Tour



Kürzlich starteten die Vulkanbiker mit den Fahrzeugen in Richtung Odenhausen/Lahn.

Von einem Pendlerparkplatz, Ortseingang von Odenhausen, startete man mit den Rädern.

Über den Lahntalradweg wurde der Salzbödenradweg erreicht und man folgten diesem bis nach Bad Endbach.

In einer Eisdiele (Bild) wurde die Rast eingelegt.

Im Anschluss ging es auf dem Radweg zurück in Richtung Odenhausen.

In der Schmelzmühle sollte noch eine Rast eingelegt werden, was auf Grund von zu viel Personen nicht möglich war.

So wurde die letzte Rast in Salzböden in der Pizzeria Da Gioia, eingelegt.

Der Abschluss der Tagestour erfolgte beim Biker Lothar im Garten mit sehr gut gegrillten Speisen.

Dein Sportverein in Homberg

Lust auf Bewegung?

Das alles können Sie bei uns machen:

Badminton - Breitensport Frauen und Männer - Handball - Kinderturnen - Kursangebote - Lauftreff / Nordic-Walking - Mountainbike / Radfahren - Speedskaten

Informieren Sie sich über die aktuellen Angebote auf unserer Homepage.

Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.

Geschäftsstelle TV-Büro:

An der Stadtkirche 17,35315 Homberg

Tel.: 06633 39 59 779 / Internet: www.tvhomberg.de

@mail: info@tvhomberg.de

Öffnungszeiten (außerhalb der Ferien):

1. Montag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr

Badminton

Jugend Mo und Mi 18:45 Uhr, Großsporthalle

Erwachsene Mo und Mi 20:15, Großsporthalle

Breitensport Frauen

Mo 17:30 Uhr: Funktionsgymnastik Frauen, kleine Halle

Di 19 Uhr: Frauengymnastik, kleine Halle

Di 20:15 Uhr: Sport, Spiel, Spaß, kleine Halle

Bitte jeweils eine eigene Matte mitbringen!

Mittwochs, 18 Uhr, Lauftreff am Parkplatz an der Buchholzbrücke.

Alle Walker*innen und Nordic-Walker*innen sind herzlich willkommen.

Infos: Ute Dietz Tel. 06633/5170

Breitensport Männer

Mo 19 Uhr: Fitness 40+, kl. Halle

Di 20 Uhr: Jungsenioren/ Volleyball, Großsporthalle

Handball

Kinder von 5 - 8: Freitag von 15.45 - 17.15 in der großen Halle
Kinder-, Jugend- und Erwachsenenentraining finden zu den gewohnten, auf der Homepage veröffentlichten Trainingszeiten statt.

Mountainbiker

So 9:30 + Di 18 Uhr, Treffpunkt Bahnhof

Vulkanbiker

Mi 18 Uhr, Treffpunkt am Weinkeller (unterhalb vom Rathaus).

Infos 06633/1306

Speedskaten

Nach den Herbstferien ist wieder Hallentraining geplant. Nähere Infos bei Ralf Dagit, 01726621281

Sportabzeichen Erwachsene

Bis zu den Herbstferien immer Dienstags um 18 Uhr am Sportplatz

Kontakt:

B. Justus tel. 06633-1239 · W. Seim tel. 06633-1686

Sportabzeichen Schulkinder:

Dienstags um 16:30 Uhr auf dem Sportplatz

Kontakt: Angela Bock 06633/1287

Wir bitten ausdrücklich um Einhaltung aller Hygiene- und Abstandsregeln, um den Sportbetrieb möglichst lange aufrecht halten zu können!

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Erste Mannschaft schiebt sich auf Platz 2 in der Tabelle vor

Lediglich die erste Mannschaft konnte am vergangenen Wochenende punkten und schob sich mit dem Sieg gegen Gießen-Rödgen auf Platz 2 in der Tabelle vor. Für alle anderen Mannschaft gab es Niederlagen, wobei die vierte Mannschaft aufgrund Spielermangels in Heblös nicht antreten konnte.

Bezirksliga 1

TTG Büßfeld - TTC Gießen-Rödgen 7 : 5

In einem recht ausgeglichenen Spiel viel die Entscheidung im letzten Einzel des Abends, wo sich Marcel Moser klar gegen den Ersatzspieler der Gastemannschaft durchsetzen konnte. Der musste bereits in seinem ersten Spiel gegen Wendland eine sehr hohe Niederlage einstecken.

Beim Stande von 3:3 waren die Gäste sogar mit 4:3 in Führung gegangen, die aber Schönfelder mit seinem zweiten Tagessieg ausgleichen konnte. Habermehl und Wagner brachten dann die TTG mit 6:4 in Front. Durch die Niederlage von Wendland in seinem zweiten Spiel wurde es dann aber noch mal spannend, doch Moser behielt die Nerven und sicherte der TTG den Sieg.

Für Büßfeld spielte:

Kräupl, J., Schönfelder 2, Habermehl 2, Wagner 1, Wendland 1, Moser, M. 1,

Bezirksklasse 2

TTG Schotten - TTG Büßfeld II 8 : 4

Weiterhin mit drei Mann Ersatz tritt die zweite Mannschaft zu den Punktspielen an.

Es wurde zwar alles versucht die Niederlage abzuwenden, am Ende musste man aber die Tische erneut als Verlierer verlassen.

Für Büßfeld spielte:

Winkler, Ch., Kräupl, K. 1, Beyer, M. 1, Kraft, Becker 2, Beyer, N.

Kreisliga 1

TTG Büßfeld III - TTG Schadenbach 4 : 8

Im Nachbarschaftsduell konnte man den Gästen aus Schadenbach zwar Paroli bieten, aber am Ende setzte sich das stärkere Team durch.

Für Büßfeld spielte:

Kraft 1, Becker 1, Beyer, N., Jilg 1 Völzing, T.1 Iv,

Start: 10 Uhr Ev. Stadtkirche Homberg, Ende: 15 Uhr

Anmeldung im Pfarramt Homberg.

Der Freundeskreis, die Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, trifft sich nach Vereinbarung.

Gottesdienste in Corona-Zeiten - Schutzmaßnahmen

Wir freuen uns, dass wir wieder in unseren Kirchen Gottesdienste feiern dürfen. Wir werden dabei die notwendigen und vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen beachten. Wir bitten Sie, uns dabei zu unterstützen.

Unsere Hinweise:

Bitte nutzen Sie in der Kirche die **gekennzeichneten Sitzplätze** und halten Sie zueinander einen Abstand von 1,5 Meter bis 2 Meter ein.

Menschen aus dem gleichen Haushalt dürfen nebeneinander sitzen. Tragen Sie möglichst einen **Mund-Nasenschutz**.

Handdesinfektionsmittel stehen bereit.

Wir führen eine **Liste mit den Namen der Teilnehmenden**, um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können.

Wenn Sie sich krank fühlen, bitten wir Sie, auf den Gottesdienstbesuch zu verzichten.

Kein Publikumsverkehr im Pfarrbüro

Wegen der Corona-Krise ist während der Bürozeiten (montags und dienstags von 8 Uhr - 12.30 Uhr, donnerstags von 15 - 18 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.314) entgegen. Pfarrerin und Pfarrer Brigitte und Werner Schrag verzichten zur Zeit auf Haus- und Krankenbesuche, sind aber telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

35315 Homberg,

An der Stadtkirche 7,

Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Homberg-Ohm

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111

0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Nächste Gottesdienste in der Pfarrei:

17. Sonntag nach Trinitatis 4. Okt.

10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Deckenbach

Dienstag, 6. Okt.

10 Uhr Wir sind dann mal unterwegs -

Start der Pilgerwanderung für Kinder von 8-12 an der Stadtkirche in Homberg (nur mit Anmeldung, s. Text)

18. Sonntag nach Trinitatis 11. Okt.

09.45 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Büßfeld

10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst in Schadenbach

Wir sind dann mal unterwegs - Pilgern mit Kindern von 8 bis 12 Jahren

Am Dienstag, 6. Oktober, wollen wir mit Kindern im Alter von 8 - 12 Jahren eine Pilgerwanderung unternehmen. Auf unserem Weg erwarten uns Stationen, an denen wir miteinander spielen und spannende Geschichten und Begegnungen erleben.

Start: 10 Uhr Ev. Stadtkirche Homberg, Ende: 15 Uhr

In diesen Tagen haben die Familien eine schriftliche Einladung mit den Einzelheiten bekommen. Anmeldung im Pfarramt Homberg.

Gottesdienste in Corona-Zeiten - Schutzmaßnahmen

Wir freuen uns, dass wir in unseren Kirchen Gottesdienste feiern dürfen. Wir werden dabei die notwendigen und vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen beachten. Wir bitten Sie, uns dabei zu unterstützen.

Unsere Hinweise:

Bitte nutzen Sie in der Kirche die **gekennzeichneten Sitzplätze** und halten Sie zueinander einen Abstand von 1,5 Meter bis 2 Meter ein.

Menschen aus dem gleichen Haushalt dürfen nebeneinander sitzen. Tragen Sie möglichst einen **Mund-Nasenschutz**.

Die Türgriffe der Kirche und die Handläufe werden regelmäßig **desinfiziert**.

Wir **verzichten** bis auf Weiteres auf den **Gesang**.

Handdesinfektionsmittel stehen bereit.

Unsere Gottesdienste dauern zunächst höchstens **30 Minuten**.

Halten Sie auch beim Hereinkommen und beim Hinausgehen **Abstand** voneinander.

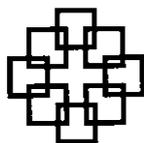
Wir führen eine **Liste mit den Namen der Teilnehmenden**, um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können. Die Listen werden unter Verschluss aufbewahrt und nach 21 Tagen vernichtet.

Und schließlich: Wenn Sie sich krank fühlen, bitten wir Sie, auf den Gottesdienstbesuch zu verzichten, bis Sie wieder gesund sind.

Kein Publikumsverkehr während der Bürozeiten

Wegen der Corona-Krise ist ab sofort während der üblichen Bürozeiten (dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. Wir nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.7736) entgegen.

Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

17. Sonntag nach Trinitatis, 4. Oktober

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Stadtkirche

Dienstag, 6. Okt.

10.00 Uhr Wir sind dann mal unterwegs – Start der Pilgerwanderung für Kinder an der Stadtkirche in Homberg (nur mit Anmeldung)

Wir sind dann mal unterwegs - Pilgern mit Kindern von 8 bis 12 Jahren

Am Dienstag, 6. Oktober, wollen wir mit Kindern im Alter von 8 - 12 Jahren eine Pilgerwanderung unternehmen. Auf unserem Weg erwarten uns Stationen, an denen wir miteinander spielen und spannende Geschichten und Begegnungen erleben.

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 04. Oktober 2020 -Erntedankfest-

- 9.15 Uhr Gottesdienst in Haarhausen
10.45 Uhr Gottesdienst am MGH in Ober-Ofleiden. Anschließend laden wir Sie zu einem Teller Kartoffelsuppe herzlich ein. Wir feiern Erntedank vor oder im MGH (je nach Wetterlage).
14.00 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden

Für alle Veranstaltungen gelten nach wie vor die aktuellen Hygienemaßnahmen. Denken Sie bitte an einen Mund- und Nasenschutz und halten Sie Abstand. Um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können, müssen wir eine Teilnehmerliste führen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Das Gemeindebüro in Ober-Ofleiden

ist am Montag von 10.00 - 11.00 Uhr telefonisch unter 06633/258 oder per Email an kirchengemeinde.ober-ofleiden@ekhn.de erreichbar. Pfr. Janka erreichen Sie unter 06633/9113134.



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Informationen zu Gottesdiensten in unseren Kirchen

Wir bitten um vorherige Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten, um eine mögliche Infektionskette zurückverfolgen zu können. Die Listen mit den Kontaktdaten werden nur zu diesem Zweck vier Wochen unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen im Pfarrbüro aufbewahrt. Die Daten werden im Bedarfsfall zur Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben. Die Anmeldung kann telefonisch über das Pfarrbüro in Homberg zu den Öffnungszeiten erfolgen oder per Email. Sie können auch den Anrufbeantworter benutzen. Bitte hinterlassen Sie ihren Namen, die Adresse und die Telefonnummer.

Der Zugang zu den Sonntagsgottesdiensten ist begrenzt; die Zahl der zugelassenen Gottesdienstteilnehmer richtet sich nach der Größe des jeweiligen Kirchenraumes. Der Mindestabstand zwischen den Personen beträgt in allen Richtungen 1,5 Metern.

Beim Betreten und Verlassen der Kirche müssen alle Gottesdienstteilnehmenden einen Mund-Nasen-Schutz tragen. An den Eingängen sollten die Gottesdienstbesucher die Hände desinfizieren. Entsprechendes Händedesinfektionsmittel steht zur Verfügung.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 30.09. Hl. Hieronymus

- 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier
20.00 Uhr Elternabend zur Erstkommunion

Donnerstag, 01.10. Hl. Theresia v. Kinde Jesu

- 18.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 04.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

- 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Samstag, 03.10. Herz-Mariä-Samstag

- 18.00 Uhr Vorabendmesse zum Erntedank

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter (0 66 33) 347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärin Sidonie Lüttebrandt ist montags, mittwochs und freitags, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, erreichbar.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

- Pfarrer Zbigniew Wojcik, (06631) 7765110
Kaplan Alexander Rothermel, (06633) 911202
Pfarrvikar Pater Jacob Karippai, (06638) 919626
Pfarrvikar Pater Robin Vincent Kuzhinjalil, (06631) 3361
Pfarrvikar Leszek Balkiewicz, (06638) 255
Diakon Jochen Dietz, (06636) 1456
Gemeindereferentin Sonja Hiebing, (06633) 911924
Dekanatsreferentin Hedwig Kluth, (06631) 7765116
Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (06631) 77651144

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Erstkommunion in unserer Pfarrgemeinde

Am 13. September feierten 8 Kinder das Fest ihrer Erstkommunion in unserer Pfarrgemeinde, gemeinsam mit ihren Eltern und Angehörigen im Freien auf dem Platz vor der Kirche in Homberg. Die Kinder haben sich sehr auf diesen Tag gefreut, nachdem es im Frühjahr leider nicht möglich war, gemeinsam Gottesdienste zu feiern. Nach den Sommerferien trafen sich die Kinder, zu ihrer letzten Gruppenstunde und zur Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung.

Wir sind geborgen in Gottes Hand. Unter diesem Leitwort stand die Zeit der Vorbereitung und so spielte dieser Gedanke auch im Erstkommuniongottesdienst eine besondere Rolle. Mit Bewegungsliedern und Gebeten, war es ein schöner und lebendiger Gottesdienst. Die Kinder brachten sich mit ihren Gedanken und 2 Liedern mit ein. Der besondere Moment war natürlich der Empfang der Heiligen Kommunion, auf den sich die Kinder vorbereitet und gefreut hatten.

Wir gratulieren unseren Kommunionkindern und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg. Mögen sie spüren, dass sie immer in Gottes Hand geborgen sind.

Das Gruppenbild in der Kirche zeigt die diesjährigen Erstkommunionkinder Romy Bräuer, Krzysztof Zimkiewicz, Lorenz Schumacher, Lisandro Lang, Merle Schötterl, Esther Klos, Leonie Zajac und Carola Vietor (von links nach rechts).



Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 29.09.

- 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Michaeliskirche Ehringshausen

Sonntag, 04.10. -17. Sonntag nach Trinitatis-

- 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch

Sonntag, 11.10. -18. Sonntag nach Trinitatis-

- 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
(bitte nur mit Anmeldung)
11.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Rülfenrod, Pfr. Harsch

Begrenzte Personenzahlen in unseren Kirchen!

Die Kirchenvorstände unseres Kirchspiels mussten (wegen der andauernden Corona-Pandemie) für die jeweiligen Kirchen eine maximale Personenzahl festlegen, die bei Gottesdiensten in den Kirchen anwesend sein dürfen. Die maximale Personenzahl ergibt sich aus der Größe der Kirche und den zur Verfügung stehenden Sitzplätzen.

Demnach dürfen in der **Michaeliskirche von Ehringshausen** bis auf weiteres nur noch **36 Personen** am Gottesdienst teilnehmen.

In der **St. Martins-Kirche in Rülfenrod** sind fortan nur noch **20 Personen** zugelassen.

In die **Martin-Luther-Kirche in Ermenrod** dürfen höchstens **27 Personen** und in die **Johannes-Kirche in Zeilbach** dürfen höchstens **16 Gottesdienstbesucher** am Gottesdienst teilnehmen.

Bei - in der Regel - besonders gut besuchten Gottesdiensten muss man sich im Vorfeld anmelden!

Nur so kann man sich sicher sein, dass man in die Kirche darf und sich nicht umsonst auf den Weg zum Gottesdienst gemacht hat.

In Ehringshausen liegen in der Kirche für den **Erntedankgottesdienst am 11.10.2020** und auch schon für den **Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, den 22.11.2020** Anmelde- und Anstellungslisten aus, in die man sich eintragen kann.

Hoffen wir, dass die Pandemie bald verschwunden ist und wieder alle in die Kirche gehen können - wie früher!

In unseren Gottesdiensten gelten die gesetzlich festgelegten Abstands- und Hygienevorschriften!

Mund- und Nasenschutz sind keine Pflicht - werden aber empfohlen! Zum stillen Mitsingen der angesteckten Lieder bringen Sie bitte ihre eigenen Gesangbücher mit.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360

mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinenkirche Gemünden

Hohlstr. 7, 35329 Gemünden (Felda)

Mittwoch, 30.09.20

Nieder-Gemünden

11.30 Uhr (Gruppe 1) ab 12:00 Uhr bis 12.30 Uhr (Gruppe 2) Mittagstisch im ev. Gemeindehaus, wir bitten um telefonische Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67. Es gelten Maskenpflicht, Hygiene- und Abstandsregeln.

Essen 1: Aschesteak mit Speckkartoffelsalat
Essen 2: vegane Bratwurst mit Kartoffelsalat/ Mayonnaise

Nieder-Gemünden

18.00 Uhr Vorbesprechung Jubiläumskonfirmation in Nieder-Gemünden im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 04.10.20

Nieder-Gemünden

9.30 Uhr und 10.45 Uhr Dank und Segensgottesdienst zum Erntedank auf dem Rathausplatz vor der Kirche (bei Regen drinnen). Bitte bringen Sie einen Gegenstand mit als Symbol für ihren Dank, z. B. eine Uhr für die Zeit mit der Familie
Kollekte: Für „Brot für die Welt“ (Diakonie Deutschland)

Montag, 05.10.20

Nieder-Gemünden

10.00 Uhr Pilgern mit Kindern von 8 bis 12 Jahren, Start an der ev. Kirche, um 15.00 Uhr können die Kinder am ev. Gemeindehaus wieder abgeholt werden. Essen und Trinken sind mitzunehmen. Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Nieder-Gemünden

19.00 Uhr Chorprobe „BuNiEIoT“ in der Kirche

Dienstag, 06.10.20

Burg-Gemünden

18.30 Uhr Übungsstunde - Bläsergruppe

Mittwoch, 07.10.20

Nieder-Gemünden

11.30 Uhr (Gruppe 1) ab 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr (Gruppe 2) Mittagstisch im ev. Gemeindehaus wir bitten um telefonische Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67. Es gelten Maskenpflicht, Hygiene- und Abstandsregeln.

Essen 1: Chili mit Reis

Essen 2: vegetarisch entfällt!

Urlaub Pfarrerin Ursula Kadelka

Pfarrerin Kadelka hat vom 08.10.20 bis 17.10.20 Urlaub. Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten übernimmt Pfarrer Thomas Harsch, Hauptstr. 29, Ehringshausen, Tel. Nr.: (0 66 34) 3 60.



Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen und gestalten:
wittich.de/trauer
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-herbstein.de
- ✓ per Telefon:
06643 9627-0
- ✓ per Telefax:
06643 9627-78
- ✓ oder wenden Sie sich direkt an Ihr Bestattungsunternehmen



*Du liebtest die schöne, wilde Natur,
du liebtest die Tiere in Wald und Flur;
du liebtest den Regen, den Sonnenschein,
in unseren Herzen wirst du immer sein.*

Gerhard Eißfeller

* 23. 6. 1956 † 9. 8. 2020

Herzlichen Dank sagen wir allen Freunden und Bekannten, die mit uns von Gerhard Abschied nahmen, die mit ihren wohlthuenden Worten, Geldzuwendungen und mit Blumen ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein lieber Dank gilt Herrn Pfarrer Schrag für seine Fürsorge.

Danke sagen wir dem Beerdigungsinstitut Pfeil & Rühl für die optisch schöne Trauergestaltung unter freiem Himmel.

Einen ganz besonderen Dank sprechen wir Herrn Pfarrer Janka aus, der mit seiner tröstenden Traueransprache unsere Herzen berührte.

Im Namen aller Angehörigen
**Inge, Bernd und Petra
Rebecca, Dana, Alisa
mit Familien**

Homburg, im September 2020



Mittagstisch im Schwesternhaus startet nach der Corona-Zwangspause wieder durch



Der Verein „Leben und Altwerden in Mardorf & Umgebung e.V.“ bietet ab

8. Oktober 2020, 12 Uhr immer donnerstags

den Mittagstisch im Schwesternhaus Mardorf an. Angepasst an die Corona-Krise ist die Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt. Zudem gilt das Hygienekonzept für das Schwesternhaus und die Hygienevorschriften des Landes Hessen. Das bedeutet unter anderem, dass beim Betreten und Verlassen des Gebäudes ein Mund- und Nasenschutz vorgeschrieben ist und die Abstandsregeln eingehalten

werden müssen. Weiter bittet der Bürgerverein bei Anzeichen von Erkältungssymptomen auf die Teilnahme am Mittagstisch zu verzichten. Die Auslieferung des Essens bleibt weiterhin ein Bestandteil des Angebots des Vereins; der Bürgerbus wird für diesen Zweck eingesetzt werden und kann daher keinen Fahrdienst zum Schwesternhaus anbieten.

Eine telefonische Anmeldung unter 06429-405 ist zwingend erforderlich.

Wir hoffen auf Verständnis und Einhaltung der Maßnahmen zum Schutze der Mittagstischgäste und freuen uns auf den Neustart mit Euch.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die bekannten Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg werden bis auf weiteres ausgesetzt.

Die Stadtverwaltung im Rathaus bleibt aufgrund der Corona-Beschränkungen geschlossen.

Persönliche Besuche im Rathaus sind vorher anzumelden und mit der zuständigen Person ist ein Termin zu vereinbaren.

Die Stadtverwaltung ist wie folgt zu erreichen:

Telefon-Nr. 06422/92950

Telefax-Nr. 06422/92952

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mitteltgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Winfried Bieker	
	Gerhart-Hauptmann-Straße 4	06424/2509
Rüdigheim	Bernhard Becker,	
	Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg	06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau Kordula Hof, Kellmarkstraße 21, 35287 Amöneburg-Mardorf	06429/7677

Ortsgericht Amöneburg

Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg

Andreas Wilschke,
Berger Weg 2, Marburg-Schröck Tel. 0152/57618198

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285

TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeenshaus Mardorf

Marburger Str. 2
Annemarie Stein
E-Mail: gemeenshaus@gmx.de 06429 8290513
Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinstmengen-sammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach	Tel. 06422/8981990
Montag - Freitag:	8.00 Uhr - 15.30 Uhr
sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat	
von	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosen-schrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.15 bis 11.15 Uhr
Mittwoch	von 19.30 bis 20.30 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Der Amöneburger Bürgerbus fährt wieder



Der Bürgerbus wird nicht wie bisher nach einem festen Fahrplan unterwegs sein, sondern nur auf direkte Nachfrage hin. Der Bus wird zunächst immer **nur montags** unterwegs sein, der Freitag entfällt erst einmal.

Bitte beachten Sie:

Wer den Bürgerbus am Montag nutzen will, muss sich am Freitag davor zwischen 8.00 Uhr und 11.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Amöneburg **telefonisch** unter der Nummer 06422/9295-28 **anmelden**.

Für die Nutzung des Bürgerbusses wurde ein Hygienekonzept erstellt.

So werden zukünftig wegen der Abstandsregelung nur 3 Fahrgäste pro Fahrt mitgenommen. Die Fahrgäste sind verpflichtet für die Dauer der Fahrzeit einen **Mund- und Nasenschutz** zu tragen. Beim Einsteigen in den Bus müssen die Hände desinfiziert werden. Die Mittel werden im Bus bereitgehalten.

Fahrplan des Bürgerbusses Amöneburg

Einziges Fahrtziel: Kirchhain, Bahnhof und Ärztehaus

Abfahrtsort	Abfahrtszeit
Erfurtshausen	
• Bürgerhaus	8.30 Uhr*
• Bushaltestelle	8.30 Uhr*
Mardorf	
• Homberger Straße (Aldi)	8.30 Uhr*
• Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	8.30 Uhr*
• Marburger Straße (Schwesternhaus)	8.30 Uhr*
Roßdorf	
• Lindenstraße (Tegut-Markt)	8.30 Uhr*
• Torgartenstraße (Bushaltestelle)	8.30 Uhr*
Amöneburg	
• Rathaus	9.15 Uhr
• Steinweg (Edeka)	9.15 Uhr
RÜCKFAHRT	
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen:	11.15 Uhr
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Amöneburg:	11.45 Uhr
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Rüdigheim:	12.15 Uhr

* Die Abfahrtszeiten können sich um ein paar Minuten verzögern.



Das Marburger Religionsgespräch - Öffentliche Lutherführung am Sonntag, 4. Oktober 2020

Vor über 500 Jahren veröffentlichte Martin Luther seine berühmten 95 Thesen wider den Missbrauch des Ablasses.

Ein weltbewegendes Ereignis, das auch an Marburg nicht spurlos vorbegegangen ist - ganz im Gegenteil.

Im Zuge der Reformation erhielt Marburg für einen historischen Augenblick die Aufmerksamkeit der Weltöffentlichkeit: Oben im Marburger Landgrafenschloss setzte Anfang Oktober 1529 Landgraf Philipp der Großmütige zum ersten und einzigen Male zehn deutsche Reformatoren an einen Tisch, allen voran Martin Luther und Huldrych Zwingli.

Auf den Spuren Martin Luthers verläuft die Lutherführung vom Lahntor durch die mittelalterliche Marburger Oberstadt bis hinauf zum Schloss. Alljährlich am ersten Sonntag im Oktober bieten die Marburger Gästeführerinnen und Gästeführer und die Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH diese traditionelle Tour an. So auch dieses Jahr unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregelungen.

Wegen dieser aktuell notwendigen Regelungen und aufgrund von Renovierungsarbeiten in der Aula der Alten Universität findet die Führung in diesem Jahr ohne Innenbesichtigungen statt.

Informationen und Tickets für Einzelpersonen gibt es in der Tourist-Information im Erwin-Piscator-Haus oder online unter www.marburg-tourismus.de/gaestefuehrungen.

Lutherführung – Sonntag, 4. Oktober 2020

Dauer: 2 h

Beginn: 14.30 Uhr

Personenzahl: max. 10

Kosten: 8 € (erm. 7 €) Teilnahme nur mit Ticket möglich!

Stellenausschreibung

Der Magistrat der Stadt Amöneburg stellt zum **01.08.2021** eine/n **Auszubildende/n** für den Beruf **des/der Verwaltungsfachangestellte/n**

ein.

Ausbildung Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

... eine spannende und vielseitige Ausbildung mit Zukunft ...

An-, Ab- und Ummelden, Ausweis beantragen, Buchen von Rechnungen, Personalangelegenheiten, Sitzungen der Gremien vorbereiten, Auskünfte erteilen, Ordnungswidrigkeiten bearbeiten, Verwaltungsakte erlassen, Sterbefälle bearbeiten und Trauungen durchführen.

...wir sind für unsere Bürger da und erledigen die vielfältigen Aufgaben einer Stadt...

UNSERE AUFGABEN sind unter anderem:

- Beraten von Bürger*innen
- Entgegennahme und Bearbeitung von Anträgen
- Buchführung
- Haushaltswesen und Beschaffung
- Aktenführung
- Mitarbeit an der Umsetzung von Beschlüssen
- Erlass von Verwaltungsakten und Bearbeitung von Widersprüchen

DEINE AUSBILDUNG

Vielfalt Erleben

Das Berufsbild Verwaltungsfachangestellte*r - Kommunalverwaltung ist abwechslungsreich und vielseitig. Du wirst erleben, dass die üblichen Vorurteile des öffentlichen Dienstes nicht zutreffend sind, sondern kollegial und mit viel Elan gearbeitet wird.

Die praktische 3-jährige Ausbildung absolvierst du im Rathaus und wirst ca. alle 3-6 Monate ein neues Amt bzw. Abteilung kennenlernen.

Die schulische Ausbildung findet parallel an zwei bis drei Tagen in der Berufsschule in Marburg und im Verwaltungsseminar in Gießen statt.

VORAUSSETZUNGEN für eine Ausbildung

- mind. Realschulabschluss
- gute deutsche Sprachkenntnisse
- gute Leistungen in Deutsch und Mathe
- Lust auf Arbeit mit § Gesetzen §
- kommunikativ und zuverlässig
- verantwortungsbewusst
- Spaß an der Arbeit mit Menschen

Dein VERDIENST

Die Ausbildungsvergütung ist tariflich geregelt und beträgt derzeit brutto:

1. Ausbildungsjahr: 1.018,26 €
2. Ausbildungsjahr: 1.068,20 €
3. Ausbildungsjahr: 1.114,02 €

In einem ganzen Jahr gibt es 30 Tage Urlaub.

Du erhältst sog. „Weihnachtsgeld“ und auch einen Zuschuss zu den vermögenswirksamen Leistungen.

Nach der Ausbildung liegt das Einstiegsentgelt ab ca. 2.450 € bis 2.800 € brutto.

DEINE BEWERBUNG

Wie kann man sich BEWERBEN?

Bewerbungen nehmen wir postalisch und als E-Mail Bewerbungen entgegen. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen bzw. die gespeicherten Daten hierzu nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet werden.

Bewerbungsfrist für den Ausbildungsbeginn 01. August 2021 ist der 30. September 2020

Die Bewerbung ist zu richten an:
Magistrat der Stadt Amöneburg
-Personalamt-
Am Markt 1
35287 Amöneburg oder per Mail an
d.mueglich@amoeneburg.de
(Kennwort Bewerbung VFA)

Der Magistrat
Plettenberg
Bürgermeister

! ACHTUNG ANTRÄGE NICHT VERGESSEN!

Vereinsförderung nach der Vereinsförderungsrichtlinie der Stadt Amöneburg

Die Stadt Amöneburg fördert alle ortsansässigen Vereine, die ihren Sitz in der Stadt Amöneburg haben und im Register der zu fördernden Vereine eingetragen sind. Um in den Genuss einer Förderung zu kommen, füllen Sie bitte einen entsprechenden Antrag aus, bestätigen die Richtigkeit durch zwei Unterschriften von Vorstandsmitgliedern und reichen diesen bis 01.10. in der Verwaltung ein. Verspätet eingegangene Anträge können nicht berücksichtigt werden. Den entsprechenden Antrag auf Vereinsförderung finden Sie auf der Homepage der Stadt Amöneburg, www.amoeneburg.de, unter:

- Rathaus & Bürgerservice
- Formulare

oder Sie fordern diesen in der Verwaltung an.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Magistrat der Stadt Amöneburg
 Franziska Hetzer
 Am Markt 1 · 35287 Amöneburg
 f.hetzer@amoeneburg.de

06422 9295-31



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pfleger- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte	Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel	Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth	Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari	Tel.: 06461 79 3118
Frau Konnerth	Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar	Tel.: 06428 447 2161
Frau Schikorsky	Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

60 JAHRE
 Diakonie 
 Katastrophenhilfe

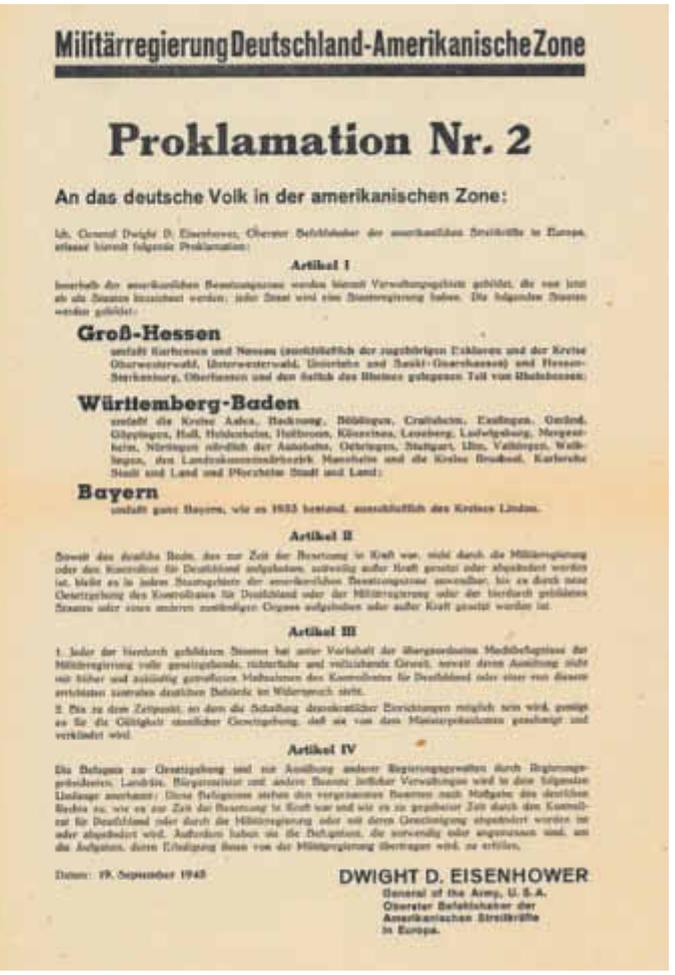
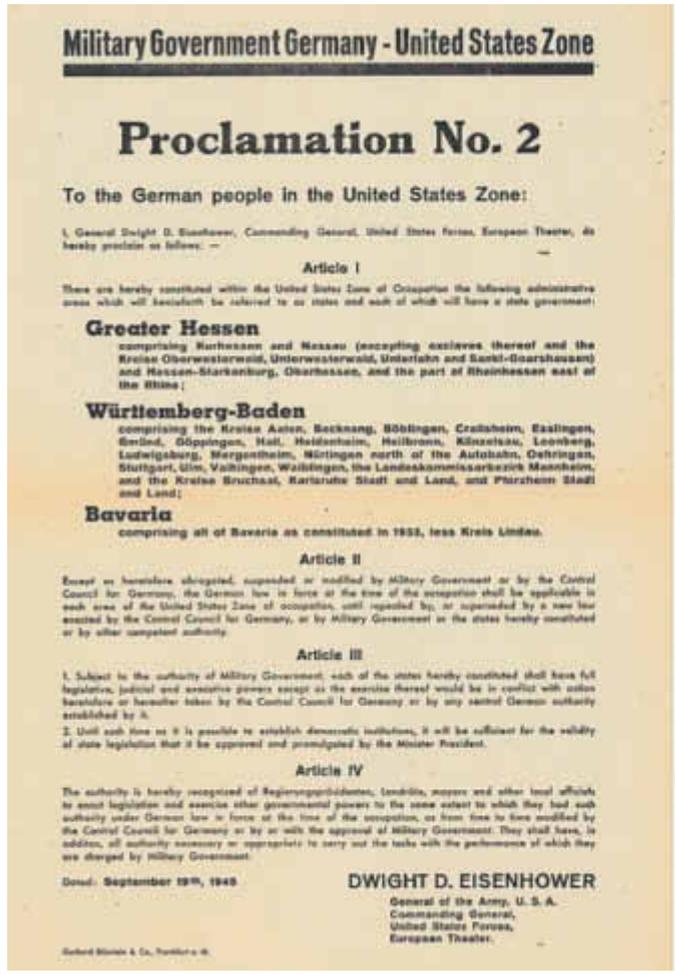
Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. Jeden Tag. Weltweit.

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

75 Jahre Hessen

„Wir können sehr stolz auf unser Land sein“



Zum 75. Geburtstag Hessens hat Ministerpräsident Volker Bouffier die Entwicklung des Landes als „einzigartige Erfolgsgeschichte“ bezeichnet. „Gemeinsam haben wir dieses Land aufgebaut, gemeinsam haben wir es zu dem Hessen gemacht, das man kennt und schätzt“, so Bouffier. „Wir sind wirtschaftlich erfolgreich in Europa, wir sind international und wir können sehr stolz auf unser Land sein. Es hat sich hervorragend entwickelt.“ Die erfolgreiche Geschichte des Landes sei den Menschen, die hier leben und arbeiten, zu verdanken: denjenigen in der Stadt und auf dem Land, die es aufgebaut haben, und den Generationen danach. Bouffier: „Wir sind in den 75 Jahren zusammengewachsen. Und dieser Zusammenhalt stärkt uns auch heute bei der Bewältigung der Corona-Krise.“ Mit einer Unterschrift begann vor genau 75 Jahren die Geschichte des Landes Hessen. Im ehemaligen IG-Farbenhaus, das heute zur Frankfurter Goethe-Universität gehört, unterzeichnete der spätere US-Präsident, General Dwight D. Eisenhower, die Proklamation Nr. 2. Sie sah den Zusammenschluss der preußischen Provinzen Kurhessen und Nassau mit dem Volksstaat Hessen vor. Das Land trug von nun an den Namen Groß-Hessen und legte die Grundlage für unser heutiges Land. Dies geschah am 19. September 1945. „Dieses Land, dessen Zusammenschluss im September 1945 als Befehl von der amerikanischen Militärregierung angeordnet wurde, gehört heute zu den Spitzenregionen Europas“, erklärte Bouffier. „Hier ist die Welt zu Hause, wir sind international und vielfältig. Unsere Fußballerinnen und Fußballer heißen hier völlig selbstverständlich Steffi Jones und Shkodran Mustafi und unsere Künstlerinnen und Künstler Maryam Zaree und Bill Ramsey. Und doch wird uns bei aller Internationalität warm ums Herz, wenn wir von einer Reise zurückkehren und den Herkules, die Mathildenhöhe oder die Frankfurter Skyline sehen. Wir Hessen lieben unsere Heimat und Traditionen.“ Nach Kriegsende waren die Menschen

vor allem damit beschäftigt, ihre Heimat wiederaufzubauen und eine Identität zu schaffen. Einen großen Anteil hatten dabei auch rund eine Million Vertriebene und Geflüchtete, die bis 1950 nach Hessen kamen. Sie machten rund ein Drittel der damaligen Bevölkerung aus. Heute leben rund 6,3 Millionen Menschen in Hessen. „Es war ein großer Vertrauensvorschuss, den uns die amerikanische Militärregierung entgegenbracht hat, indem sie uns rund vier Monate nach Kriegsende wieder ein Land überlassen hat. Heute können wir sagen, dass wir Wort gehalten haben.“, erklärte Bouffier. Die erste Hessische Landesregierung mit Ministerpräsident Karl Geiler wurde von der amerikanischen Militärregierung ernannt und am 16. Oktober 1945 der Öffentlichkeit vorgestellt. Außerdem wurde die Stadt Wiesbaden als Landeshauptstadt festgelegt. Rund ein Jahr nach der Proklamation, am 1. Dezember 1946, wählten die Bürgerinnen und Bürger zum ersten Mal den Hessischen Landtag und stimmten gleichzeitig über eine neue Verfassung ab – das demokratische Hessen war geboren. Mit der Annahme der Verfassung wurde auch das „Groß“ aus dem Namen des Landes gestrichen. „Hessen ist heute die Apotheke der Welt, wir haben eine große Gesundheitsindustrie hier. Unser Land ist Heimat vieler europäischer Institutionen und gleichzeitig ein bedeutendes Finanzzentrum in der Welt. Hessen ist Automobilstandort, hier legte Adam Opel mit seiner Nähmaschinenfabrik den Grundstein für einen internationalen Konzern. Das alles liegt hier in Hessen, im Herzen Europas“, so Bouffier. „Ich wünsche unserem Land, dass wir die Zukunft weiter erfolgreich gestalten, so dass die Menschen hier weiterhin sagen können: ‚Hessen ist ein Spitzenland, hier lebe ich gerne.‘“ Im Jubiläumsjahr unterstützt die Hessische Landesregierung mit bis zu 50.000 Euro die Ausstellung „Als die Demokratie zurückkam – 75 Jahre Verfassung in Hessen und Fulda“ im Vonderau Museum in der Hessentagsstadt Fulda im Jahr 2021.

 <h1 style="margin: 0;">Abfuhrkalender OKTOBER 2020</h1> 		
1	Donnerstag	
2	Freitag	
3	Samstag	Tag d. Dt. Einheit
4	Sonntag	
5	Montag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
6	Dienstag	Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf
7	Mittwoch	Restmüll und Kompost in Roßdorf
8	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
9	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
10	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Bauhof, Niederrheinische Straße 26 b, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
11	Sonntag	
12	Montag	
13	Dienstag	
14	Mittwoch	Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
15	Donnerstag	Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf
16	Freitag	
17	Samstag	
18	Sonntag	
19	Montag	Papier in Amöneburg und Rüdigheim
20	Dienstag	Papier in Erfurtshausen und Mardorf
21	Mittwoch	Papier und Kompost in Roßdorf
22	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
23	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf (MUS geschlossen)
24	Samstag	MUS geschlossen
25	Sonntag	
26	Montag	
27	Dienstag	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
28	Mittwoch	
29	Donnerstag	
30	Freitag	
31	Samstag	

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 8981990

**Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!**

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus.

<http://www.amoeneburg.de>

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

Grabeinfassungen auf allen Friedhöfen werden nun zügig hergestellt



Die von der Stadtverwaltung beauftragte Firma aus Nieder Klein ist derzeit dabei auf allen Friedhöfen die Grabeinfassungen herzustellen. Dabei ist erfreulich, dass der erteilte Auftrag sehr zügig und professionell abgearbeitet wird. Unser Bild zeigt die neu eingefassten Gräber auf dem Friedhof in Erfurtshausen. Die Arbeiten werden im Oktober abgeschlossen. Danach erhalten die Grabnutzungsberechtigten die entsprechenden Abrechnungen. Dabei werden die Kosten auf der Grundlage der Friedhofsgebührenordnung nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet.

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr
Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth) E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 06428 4472217

E-Mail YuezuguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de
Uhligl@marburg-biedenkopf.de

STOP - Unfallschwerpunkt soll abgemildert werden



Vielleicht ist es Ihnen noch gar nicht aufgefallen, aber an der Kreuzung der Kreisstraße 95 von Amöneburg nach Roßdorf wurde an der Einmündung in die Landesstraße 3048 in der Roßdorfer Gemarkung die Beschilderung geändert. Seit Kurzem steht dort ein Stoppschild, und es wurde von der Straßenmeisterei eine Blockmarkierung auf die Fahrbahn aufgetragen. Hintergrund ist, dass es sich bei dieser Stelle um einen Unfallschwerpunkt handelt. Dort sind in den letzten Jahren gleich drei gleichartige Unfälle passiert. Jedes Mal waren es Motorradfahrer, die von Roßdorf in Richtung Kirchhain fahrend von aus der K 95 abbiegenden PKWs angefahren und schwer verletzt worden waren. Eigentlich unverständlich, weil diese Stelle übersichtlich ist, und man als Fahrzeugführer in beide Richtungen in die Landesstraße Einblick nehmen kann.

In der Vergangenheit war es für Nutzer der Kreisstraße 95 oft möglich je nach Verkehrslage auf der Landesstraße ohne anzuhalten abzubiegen. Da auf der Landesstraße jedoch sehr schnell gefahren werden kann (100km/h) kann es dabei leicht zu Fehleinschätzungen kommen. Oft sind es eben Motorradfahrer, die dann von Autofahrern nicht richtig wahrgenommen werden. Das neue Stoppschild soll nun Klarheit schaffen und neue Unfälle verhindern. Und: Stopp heißt auch Stopp! Wie in der Fahrschule gelernt muss an einem Stoppschild das Kraftfahrzeug komplett zum Stehen kommen. Das Stopp Schild steht an besonders gefährlichen Einmündungen oder Kreuzungen, an denen ein Erkennen und Einschätzen des vorfahrtberechtigten Verkehrs auf Grund der gefährlichen Geschwindigkeit und/oder unübersichtlichen Straßensituation ein Anhalten fordert, um die Zeit zu finden, die Situation ausreichend einzusehen um z.B. auch Distanz und Annäherungsgeschwindigkeit abschätzen zu können. Es besteht die Anordnung: a) zu halten und primär b) ggf. die Vorfahrt zu gewähren. Wir werden die Lage weiter beobachten. Für den Fall, dass die neue Beschilderung nicht fruchtet, wird die Stadt Amöneburg von der zuständigen Verkehrsbehörde des Landkreises eine Geschwindigkeitsbeschränkung an dieser Einmündung fordern.

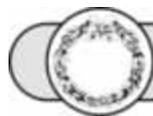
Müllabfuhrtermine

Restmüll

wird am Montag, 05.10.2020, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 06.10.2020, in Erfurtshausen und Mardorf sowie am Mittwoch, 07.10.2020, in Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Mittwoch, 07.10.2020, in Roßdorf, am Donnerstag, 08.10.2020, in Amöneburg und Rüdigheim sowie am Freitag, 09.10.2020, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Mardorf

Herrn Wilhelm Arendt, Teichgartenweg 8,
am 03.10.,

70 Jahre

in Roßdorf

Frau Anneliese Lange, Lindenstraße 5,
am 30.09.,

91 Jahre

Wir wünschen den Jubilaren alles Liebe und Gute für den weiteren Lebensweg.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße · 35043 Marburg

**Bundesweite Nummer des
Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):**

116117

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

**Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick**

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903

oder

0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstrasse 3, Amöneburg-Mardorf

Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg,

Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf

Tel. 112

Krankentransporte

Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Amöneburg - St. Johannes der Täufer
Mardorf - St. Hubertus - Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.
Rüdighheim - St. Antonius d. E. - Erfurtshausen - St. Michael

Gottesdienstordnung

Mittwoch, 30. September 2020 - Hl. Hieronymus

Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Freitag, 02. Oktober 2020 - Herz-Jesu-Freitag

Kellmarkkapelle: 19.00 Uhr Heilige Messe (bei günstiger Witterung)
Bitte mit Anmeldung! Sitzgelegenheit ist mitzubringen!

Samstag, 03. Oktober 2020

Kollekte: für die Desinfektionsmittel in der Seelsorgeeinheit

Stiftskirche: 18.00 Uhr Vorabendmesse zum Erntedank - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 04. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis (A) - Erntedank

Kollekte: für die Desinfektionsmittel in der Seelsorgeeinheit

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe zum Kirchweihfest in der Kirche
Bitte mit Anmeldung!

Stiftskirche: 10.30 Uhr!!!! Heilige Messe zum Erntedank - Bitte mit Anmeldung!

Rüdighheim: 18.00 Uhr Heilige Messe zum Kirchweihfest auf dem Kirchvorplatz (bei günstiger Witterung) - Bitte mit Anmeldung! Sitzgelegenheit ist mitzubringen!

Montag, 05. Oktober 2020

Mardorf: 10.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof

Rüdighheim: 10.00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof

Mitteilung aus dem Pfarrbüro

Ab sofort gelten neue Öffnungszeiten für die beiden Pfarrbüros in Amöneburg und Mardorf:

Pfarrbüro Mardorf:

Dienstag 08.00 Uhr - 14.00 Uhr

Donnerstag 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfarrbüro Amöneburg:

Montag 09.00 Uhr - 13.00 Uhr

Mittwoch 09.00 Uhr - 13.00 Uhr

Freitag 09.00 Uhr - 13.00 Uhr

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler

Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: pfarrer.vogler@pastoral.bistum-fulda.de

Diakon Wilfried Jockel

Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain

Tel.: 06422/3540

E-Mail: wilfried-jockel@t-online.de

Diakon Gerhard Jungmann

Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/6338

E-Mail: gerhardjungmann@freenet.de

Diakon Dr. Paul Lang

An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg

Tel.: 06429/6143

E-Mail: lang.paul@t-online.de

Vertretungen in seelsorglichen Notfällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: sankt-johannes-amoeneburg@pfarrei.bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Was tun bei Arthrose?

Anzeige

In ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe wertvolle Empfehlungen zu allen Formen der Arthrose. Eine Sonderausgabe ist kostenlos erhältlich bei: Deutsche Arthrose-Hilfe, Postfach 110551, 60040 Frankfurt (bitte gern eine 0,80-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail unter service@arthrose.de (bitte auch dann gern mit Adresse für die postalische Übersendung).

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Sonntag, 04.10 Erntedank

10:00 Uhr Gottesdienst, mit besonderem Abendmahl

Wochenspruch

„Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“
Ps 145,15

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Nieder Klein, Rüdighelm und Erfurtshausen

Sonntag, den 04.10.

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst (Sbg.)

Dienstag, den 06.10.

20.00 Uhr Chorprobe (mit Coronaauflagen)



Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS Präventive Beratung für Eltern & Kitas



Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.
Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maike Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal

E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Träger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs



Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Petra Becker, Beiratsmitglied

Ursula Dörr, Beiratsmitglied

Erika Feldpausch, Beiratsmitglied

Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender

Hildegard Kräling, Vorsitzende

Tel.: 06429/7515

Tel.: 06429/6727

Tel.: 06422/9448882

Tel.: 06424/2840

Tel.: 06429/405

Anna Nasemann, Beiratsmitglied
Willi Ried, Beiratsmitglied

Tel.: 06424/4332
Tel.: 06424/3498

Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an.



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

Amöneburg-Mardorf

Tel.: 06429 / 8291541

Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: buergerbhilfe-amoeneburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de

*Eilige Anzeigen
per E-Mail aufgeben:*

anzeigen@wittich-herbstein.de



Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Angehörigengruppe für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Mardorf und Umgebung

Die Gruppe bietet Angehörigen die Möglichkeit, sich über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. Die fachlich angeleitete Angehörigengruppe dient als Ort der gegenseitigen Unterstützung bei der Betreuung von Familienmitgliedern mit Demenzerkrankung. Es werden Informationen vermittelt, die beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen und den Umgang mit der Erkrankung und der erkrankten Person erleichtern können.

Wann: Jeden ersten Montag im Monat

Wo: Schwesternhaus Mardorf, Marburger Str. 12

Nächster Termin:

Montag, 5. Oktober 2020, 13.00 Uhr

Beim Betreten und Verlassen des Gebäudes ist ein Mund- und Nasenschutz zu tragen. Die Regelungen des Hygienekonzeptes für das Schwesternhaus Mardorf sind zu beachten.

Der Mittagstisch Rüdigheim ist auch in Corona-Zeiten für Sie da !



Liebe Mittagstischgäste !

Wenn wir auch derzeit nicht gemeinsam am Mittagstisch sitzen können, so müssen Sie nicht auf Ihr Mittagessen verzichten.

Jeden Dienstag fahren ehrenamtliche Helfer des Mittagstisches Rüdigheim nach entsprechender Anmeldung Essen aus.

Wenn Sie dieses Angebot wahrnehmen möchten, so melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 12.00 Uhr, bei Petra Becker, Tel. 06429/7515, an

Bis wir uns wieder sehen



Blieben Sie gesund !



Vereine und Verbände

Bündnis 90 / Die Grünen: Gründung des neuen Ortsverbandes Amöneburg



Am 18.09.2020 fand die Gründungsversammlung des neuen Ortsverbandes Amöneburg von Bündnis 90 / Die Grünen statt. Dabei wurde auch der neue Vorstand bestehend aus dem Ortsvorsitzenden Dirk Schaber, seinem Stellvertreter Andreas Müller-Forst und fünf weiteren Mitgliedern gewählt. Nach seiner Wahl freute sich Dirk Schaber darüber, dass es endlich gelungen sei, einen Ortsverband in Amöneburg zu gründen. Damit finden auch viele engagierte Bürgerinnen und Bürger eine GRÜNE politische Heimat. An der Gründungsversammlung nahmen auch die drei Mitglieder des Kreisvorstandes Sabine Matzen, Stephanie Theis und Gregor Hofmeier teil, die zur Neugründung gratulierten. Als Schwerpunktthemen, die in das Kommunalwahlprogramm einfließen werden, sieht der Ortsverband Mobilität und Energie, Bauen und Wohnen, sowie Wirtschaft und Tourismus. Im November folgt die Aufstellung der Liste zur Kommunalwahl im März nächsten Jahres.

Waldinteressenten Mardorf Einladung & Tagesordnung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Waldinteressenten Mardorf / Waldinteressenten Mardorf GbR ein zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung 2020 am

**Freitag, 02. Oktober 2020 um 19.30 Uhr
in die Mehrzweckhalle Amöneburg-Roßdorf, Am Rulfbach 2**

- TOP 1 Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit / Eröffnung der Versammlung
TOP 3 Totenehrung
TOP 4 Waldlagebericht 2019
TOP 5 Geschäftsbericht 2019
TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
TOP 7 Entlastung des Vorstandes
TOP 8 Beschlussfassungen über:
- Gewinnverteilung aus 2019
 - Brennholzpreise 2021
 - Langholz anstelle Scheitholz

- TOP 9 a) Beschluss zur Beschwerde beim OLG (Oberlandesgericht Frankfurt) gegen die Zwischenverfügung vom Grundbuchamt Kirchhain vom 21.07.2020 zur Überprüfung der Gültigkeit der Satzung „Waldinteressenten Mardorf“ vom 24.08.2016
b) Konkretisierung des Beschlusses TOP 13, Jahreshauptversammlung 20.04.2018, ergänzender Beschluss: Übertragung der Befugnisse zum Verkauf von 1 qm, Flur 2, Flurstück 50/2 (Teilgrundstück „Forsthaus“) und Erteilung aller notarieller und grundbuchamtlicher Vollmachten (gemäß § 2, Satz 2 Ziffer 8 GW-VO) an den Vorstand
- TOP 10 Aussprache zu aktuellen Themen der Waldinteressenten / Verschiedenes
- TOP 11 Neuwahl des 1. und 3. Vorsitzenden für Waldinteressenten Mardorf und Waldinteressenten Mardorf GbR

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei der o.g. Versammlung um eine nichtöffentliche Versammlung handelt. Teilnahme nur für angemeldete Personen möglich: Zur Einhaltung der vorgegebenen Hygiene- und Abstandsregeln bitte um schriftliche Anmeldung der Teilnahme bis zum 25.09.2020 an buero@waldinteressenten-mardorf.de.

- Sollte keine Generalvollmacht vorliegen, weisen wir darauf hin, dass eine Einzelvollmacht für die o.g. JHV erforderlich ist (§ 8, Absatz 5).
- Die Vorlage von Vollmachten gilt insbesondere für Erbengemeinschaften, deren Mitglieder nicht vollständig anwesend sein können. Teilnahmeberechtigt sind damit nur stimmberechtigte Mitglieder, die über die schriftlichen Vollmachten aller Erbberechtigten verfügen.
- Gemäß § 8 Eigentümerversammlung, Punkt 6 ist die Versammlung ohne Rücksicht darauf, wie viele Stimmen die anwesenden Eigentümerinnen und Eigentümer innehaben, beschlussfähig.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Josef Kräuter
Vorstand Waldinteressenten Mardorf /
Waldinteressenten Mardorf GbR



Wissenswertes

Auskunfts- und Beratungsstelle der DRV Hessen in Gelnhausen in neuen Räumen

FRANKFURT AM MAIN / GELNHAUSEN. Auskunft und Beratung zu Rente und Altersvorsorge sowie in allen Fragen der Rehabilitation und Prävention gibt es in Gelnhausen ab dem **1. Oktober 2020** am neuen Standort:

Bahnhofstraße 17, 63571 Gelnhausen

Aufgrund der Corona-Pandemie beraten wir vorrangig telefonisch unter der Rufnummer 0800 1000 4800. Wer doch für eine persönliche Beratung zu der Beratungsstelle nach Gelnhausen kommen möchte, vereinbart bitte vorab telefonisch unter der Telefonnummer 06051 9199800 einen Termin. Ohne Termin kann leider kein Zutritt gewährt werden.

Die Rentenfachleute sind zu folgenden Sprechzeiten erreichbar:

Montag und Donnerstag	7:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	7:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	7:30 Uhr bis 12:30 Uhr



Herzlichen Dank

sagen wir für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Anrufe anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

sowie Pfarrer M. Vogler für die hl. Messe und die Mitgestaltung durch Organist, Bläser und Bannerabordnung. Über das Ständchen des Kirchenchores Amöneburg und der Musikkapelle Niederklein haben wir uns sehr gefreut.

Gerd und Ursula Helfenritter

Amöneburg, 05.09.2020



Frisch geräucherte Forellen

Wo = Burg-Gemünden, Sporthäuschen am Sportplatz

Wann = Samstag, 10. Oktober 2020 ab 12.30Uhr

Preis = 6,-€/Forelle mit Brot

**Nur auf Vorbestellung bis zum 03. Oktober bei
Udo Schönhals – 0172/6773881 oder
Mario Röhrich – 0173/7022736 oder
Bernd Deichert – 06634/8464**

Amtliche Bekanntmachungen

Niederschrift Nr.: 12	Gremium: Ortsbeirat Elpenrod	
Datum: 16.09.2020 20:00 – 21:00 Uhr	DGH Elpenrod	
Anwesende	: Henkel, Petra; Lutz, Irmtraud; Biesenroth, Jens; Tanzer, Thomas; Künzl, Thomas	
Mitglieder Entsch.	:	
Unentsch.	:	
Vom Gemeindevorstand bzw. der Gemeindevertretung:	Krieger, Norbert	
Sitzungsleitung	: Ortsvorsteherin: Henkel, Petra	Schriftführung: Lutz, Irmtraud

Tagesordnung:

TOP und Drucksachennr.	Betrifft	Bemerkungen	erledigt Datum/Handzeichen	Akten-Zeichen
20.12.OB4.01	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit Petra Henkel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und somit Beschlussfähigkeit fest.			
20.12.OB4.02	Vorschläge für den Bürgerpreis der Gemeinde Gemünden (Felda) Es wurde eine Person vorgeschlagen. P. Henkel reicht den Vorschlag an die Gemeindeverwaltung weiter.			
20.12.OB4.03	Sachstand Vermarktung TNG Norbert Krieger berichtet über die aktuellen Anmeldungen. Die Quote von 40% wurde noch nicht erreicht, wobei die Beteiligung hauptsächlich in den größeren Ortsteilen noch gering ist.			
20.12.OB4.04	Ortsbeiratswahlen 2021 Um wieder einen Ortsbeirat von 5 Mitgliedern zu stellen, müssen mindestens 7 Personen als Wahlvorschläge auf die Liste. Es sollen Personen angesprochen werden, die sich der Wahl zum Ortsbeirat zur Verfügung stellen.			
20.12.OB4.05	Durchgängige Beschilderung mit Tempo 30 der L3073 An der L3073 Kreuzung Hainbacher Straße Richtung Nieder-Gemünden			
	fehlt immer noch das Verkehrsschild Tempo 30. Da auch bei der letzten Verkehrsschau darauf hingewiesen wurde, soll erst noch mal abgewartet werden, ob es nun aufgestellt wird. Ansonsten soll in ca. 3 Monaten ein Antrag an Hessen Mobil gestellt werden.			
20.12.OB4.06	Jugendclub Elpenrod Aufgrund der Corona Pandemie konnte der Jugendclub in diesem Jahr keine Einnahmen generieren. Bei den jetzigen laufenden monatlichen Kosten wäre der Club Anfang kommenden Jahres zahlungsunfähig. Mit einem Pizzaverkauf am Backhaus soll dies noch etwas abgefangen werden. Es wurden Vorschläge gemacht, wie man die laufenden Kosten verringern kann und es muss sich Gedanken gemacht werden, wie es weitergehen soll.			
20.12.OB4.07	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none"> • Norbert Krieger hob lobend hervor, dass auf Antrag des Jugendclubs ein Fördermittelbescheid über 4536 €, ausgestellt von Volker Bouffier, aus dem Förderprogramm „Starkes Dorf“, zur Sanierung des Backhauses, eingegangen ist. • Am Spielplatz wurde in der Nähe des großen Spielturms eine feuchte Stelle vom Bauhof mit einer Drainage versehen, die aber noch nicht so recht gezogen hat. Das muss weiter beobachtet werden. • Die Arbeiten am Spielplatz auf dem Spielplatz stehen kurz vor dem Abschluss. • Aus dem Rathaus wurde berichtet, dass der Eigentümer der Liegenschaft Hainbacher Straße 1, über die Gefährdung der Verkehrssicherheit informiert wurde. • P. Henkel informiert über die noch für dieses Jahr geplanten Arbeiten am Friedhof: Es sollen die beiden beschädigten Bäume ausgetauscht und das Baumruinenfeld gestaltet werden. 			

Für das Protokoll:

gez. Petra Henkel gez. Irmtraud Lutz

Ortsvorsteher Schriftführerin

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8:30 – 12:00
Donnerstag 14:00 – 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings auch hier um vorherige Terminvereinbarung, um mögliche Wartezeiten zu vermeiden.

Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter / der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale	(06634) 9606-0
Telefax	(06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse	info@gemuenden-felda.de
Homepage	www.gemuenden-felda.de
Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger	9606-18
E-Mail: viktoriamaininger@gemuenden-felda.de	
Hauptverwaltung - Frau Dunja Werneburg	9606-10
E-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Simone Schmuck	9606-16
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice – Frau Annette Kavelmacher	9606-19
E-Mail: annette.kavelmacher@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice u. Personalverwaltung – Frau Svenja Groß	9606-12
E-Mail: svenja.gross@gemuenden-felda.de	
Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern	9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de	
Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz	9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de	
Finanz- und Personalverwaltung - Frau Mareike Musch	9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach	9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung – Frau Mirka Stein	9606-21
Email: mirka.stein@gemuenden-felda.de	
Kindertagesstätte	8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de	
Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
• Hausmeister Herr Fischer	9188520
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Martin	918746
Dorfzentrum Ehringshausen	
• Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
• Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
• Hausmeister Herr Korn	7549034
• Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
• Ansprechpartnerin Frau Braun	8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	
• Ansprechpartner Herr Klein	919942
• Ansprechpartner Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Scherer	8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert	8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller	604
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Rülfenrod, Herr Klein	237016

In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 0 66 34 / 96 06-0.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Felda, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag - Freitag 7.00 – 11.00 Uhr
und 12.00 – 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert,
Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philippi,
Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Hartmuth Schäfer,
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Bodo Karnasch,
Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: Michael Weicker,
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Rühl,
Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: Hans-Werner Heini,
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Wolfgang Beutberger,
Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau
Antje Schäfer · Hohlstraße 14
35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/919544
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)
Stellvertretende Schiedsfrau
Anneliese Philippi
Ohmstraße 10 · 35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/1517
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Betreuungsbeamte des Bezirkes Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer
freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastr. 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von
Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr
und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr
geöffnet.
Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Vor-Ort-Termine der TNG Stadtnetz GmbH in der Gemeinde Gemünden (Felda)

Beratungstermine - individuelle Beratungen für persönliche Fragen und die Vertragsabgabe

DATUM	UHRZEIT	ORT
Donnerstag, 17. September 2020	16:00 – 19:00	DGH Otterbach, Lochbornstraße 15
Mittwoch, 23. September 2020	16:00 – 19:00	DGH Hainbach, Elpenröder Straße 22
Samstag, 26. September 2020	10:00 – 13:00	DGH Burg-Gemünden, Am Schafgarten 4
Montag, 28. September 2020	16:00 – 19:00	Feuerwehrhaus Rülfenrod, Maulbacher Weg 2
Donnerstag, 8. Oktober 2020	16:00 – 19:00	DGH Ehringshausen, Hauptstraße 85
Samstag, 17. Oktober 2020	10:00 – 13:00	DGH Nieder-Gemünden, Brühlweg 6

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur,
Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof)

Info-Telefon:

06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de



Aktuelle Meldungen

Hinweise zur Straßenreinigung

Aus aktuellem Anlass weist das Ordnungsamt der Gemeinde Gemünden (Felda) alle Anwohner an gemeindlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen noch einmal auf die bestehende Straßenreinigungspflicht hin.

Wer muss reinigen?

Die Straßenreinigung obliegt den Eigentümern der durch die öffentliche Straße erschlossenen, bebauten und unbebauten Grundstücke innerhalb der Ortslage (Reinigungspflichtige). Ist der Reinigungspflichtige nicht in der Lage, seine Pflicht persönlich zu erfüllen, so hat er eine geeignete Person bzw. Firma mit der Reinigung zu beauftragen.

Wo muss gereinigt werden?

Gemäß der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde hat der Eigentümer des an Verkehrsflächen grenzenden Grundstückes innerhalb der geschlossenen Ortslage die Reinigung durchzuführen.

Zu den öffentlichen Verkehrsflächen zählen u.a.: Fahrbahnen, Gehwege, Radwege, Überwege, Straßenrinnen und Einflussöffnungen der Straßenkanäle ohne Rücksicht darauf, ob und wie die einzelnen Straßenteile befestigt sind. Die zu reinigende Fläche erstreckt sich auf die Grundstücksbreite zur Straße bis zur Straßenmitte.

Wie muss gereinigt werden?

Die Reinigungspflicht umfasst insbesondere die Beseitigung von Schmutz, Kehrlicht, Laub, Schlamm, Abfällen und sonstigem Unrat. Sie umfasst weiterhin das Entfernen von Gras und Unkraut, das zwischen den Befestigungsmaterialien (z. B. Gehwegplatten, Borden) der Verkehrsflächen herauswächst.

Die Reinigung muss so erfolgen, dass eine Beschädigung der Oberflächen nicht eintreten kann. Der Kehrlicht ist sofort ordnungsgemäß zu beseitigen, er darf weder dem Nachbarn noch dem öffentlichen Kanalnetz zugekehrt werden.

Wie oft muss gereinigt werden?

Die regelmäßige Reinigung ist einmal wöchentlich vor einem Sonntag oder Feiertag durchzuführen.

Außergewöhnliche Verschmutzungen (z. B. nach starken Regenfällen, Stürmen, bei Tauwetter und dgl.), die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, sind ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, ihrer Straßenreinigungspflicht in der vom Satzungsgeber geforderten Weise nachzukommen und weisen darauf hin, dass im Fall einer Nichtbeachtung dies gemäß der Satzung mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr -12:00 Uhr geöffnet.



Achtung Hausbesitzer! Haben Sie freien Wohnraum? Möchten Sie vermieten?

Gelegentlich gehen beim Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Anfragen nach freien Mietwohnungen ein.

Wir möchten anhand weniger Informationen (örtliche Lage der Wohnung, evtl. Größe, Ansprechpartner usw.), eine Bestandsaufnahme machen, wo freier Wohnraum zur Verfügung steht und wieviel Wohnungsinteressenten es in Gemünden (Felda) gibt.

Hausbesitzer, die eine Wohnung zu vermieten haben und Interessenten, die eine Wohnung mieten möchten bitten wir, sich beim Bürgerbüro der Gemeinde Gemünden (Felda), Telefon 06634/9606-18, Email: viktoria.maininger@gemuenden-felda.de zu melden.

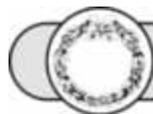
Falls Sie noch Fragen oder auch Vorschläge haben, wenden Sie sich bitte an eine der oben genannten Telefonnummern.

Termine zur Abgabe von gefährlichem Abfall (Sondermüll) 2020

05.10.2020
Ehringshausen Dorfzentrum, Hauptstr. 83, 11.30 Uhr - 12.00 Uhr

06.10.2020
Burg-Gemünden Sportplatz, Ohmstr., 10.30 Uhr - 11.30 Uhr

08.10.2020
Elpenrod DGH, Die Hotte 10, 11.00 Uhr - 11.30 Uhr



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 70. Geburtstag

am 02.10.2020

Dieter Seht
Ruppertenröder Straße 9
OT Elpenrod



Bereitschaftsdienste

Entfernt gemäß DSGVO

VHS - Nachrichten

Kursangebot Zweigstelle Gemünden

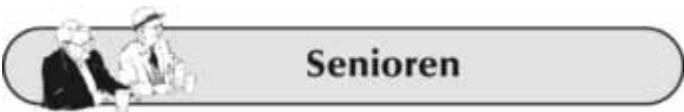
Ansprechpartner: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12, 35329 Gemünden (Felda), % 06634 / 8257
Anmeldungen direkt an die VHS. Anmeldeformulare sind den Kursbüchern zu entnehmen, per E-Mail an www.vhs-vogelsbergkreis.de oder bei Frau Kömpf erhältlich.

Aktuelles Kursangebot für Herbst 2020 Fitness- und Wirbelsäulengymnastik

Kurs Nr.: 202-3273
Consuelo Peral Ruiz
ab Mo 19.10.2020, 19.30 Uhr
Gemünden-Elpenrod
Entspannungsraum Praxis Peral Ruiz

Fußreflexzonenmassage

Kurs Nr.: 202-3135
Consuelo Peral Ruiz
am Sa. 31.10.2020, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Gemünden-Elpenrod
Entspannungsraum Praxis Peral Ruiz



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Gabriel Tel.: 06634/503
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634/1512
Emailadresse: gabriel.pe@gmx.de

Seniorentreff

Liebe Gäste des Seniorentreffs, leider hat uns Covid-19 unverändert fest im Griff. Um uns alle zu schützen und dem Corona-Virus keine Möglichkeit zur Ausbreitung zu geben, muss unser

Senioren-Treff

leider *weiterhin geschlossen*

bleiben.
Über unsere Aktivitäten, die unter strengen Hygieneregeln an jedem 1. Und 3. Donnerstag im Monat trotzdem stattfinden, bekommt ihr Informationen bei P. Gabriel (06634-503) oder H. Kömpf (06634-1512) oder im Rathaus bei Frau Maininger (06634-960918).
Ich freue mich darauf, euch alle gesund wiederzusehen.
Peter Gabriel Gemünden, den 3. September 2020
Vorsitzender des Seniorenbeirats

ging die Burg 1450 an die Landgrafen und gehörte seit 1648 endgültig nach Hessen-Darmstadt. Im Laufe ihrer Geschichte wurde die Burg als Amtssitz mit Gefängnis, Forstverwaltung, Wohnraum für den Reichsarbeitsdienst und nach dem 2. Weltkrieg als Flüchtlingsunterkunft genutzt. Heute ist sie in Privatbesitz. Aufwändig restauriert kann das Haupthaus für Festlichkeiten gemietet werden, erläuterte Frau Justus, bevor sie die Führung durch die Räumlichkeiten übernahm. Eine Frage beschäftigte die Seniorinnen und Senioren besonders: Weshalb wurde die Burg nicht auf die Nase des Burgbergs gebaut, dort wo heute die Kirche steht? Roland Albert konnte Auskunft geben: Obgleich die Kirche erst später als die Burg, nämlich 1499, urkundlich erwähnt wurde, stand, so geben Grundmauern Auskunft, bereits vor dem Bau der Burg dort eine Kirche. Damit war in Zeiten, wo sakrale Bauten uneingeschränkten Vorrang genossen, der eigentlich optimale Platz für eine Burg bereits vergeben. Der heutige Kirchenbau stammt aus dem Jahr 1749, erfuhren die Zuhörer, bauliche Elemente des Vorgängerbaus sind aber noch erhalten und integriert worden. Nach dem 2. Weltkrieg wurde die Kirche bis zum Bau der katholischen Kirche in Nieder-Gemünden ökumenisch genutzt. Roland Albert zeigte den interessierten Besuchern die Besonderheiten des Gotteshauses, die Wandmalereien, Taufengel, den Pelikan und die Tafelbilder. Insbesondere der Pelikan bedurfte der Erklärung: Roland Albert erinnerte an die Legende, wonach der Pelikan seine Jungen angeblich mit seinem Blut füttert. In der späten Antike missdeutete man die Naturbeobachtung, dass der Pelikan seine Jungen mit hervorgewürgten Fischen füttert und sich dabei das Gefieder mit Fischblut beschmutzt, in diesem Sinne. Man stellte eine Parallele zu Christus her, der sein Blut und sein Leben für die Menschen hingegeben hat. Seitdem ist der Pelikan häufig in christlichen Darstellungen zu finden. Den Kaffee mit Kuchen nahm der Seniorentreff diesmal in erlesenem Ambiente bei herrlichstem Sonnenschein coronagerecht im Burghof ein. Der Vorsitzende des Seniorenbeirats, Peter Gabriel, dankte Frau Justus und Herrn Albert für die unterhaltsamen Führungen und Erläuterungen. „Auswärtige“ hatten viel Neues erfahren und selbst gebürtige Burg-Gemündener konnten sich über interessante neue Details freuen, war man sich einig.



Vereine und Verbände

Gemündener Seniorentreff Auf historischen Spuren

Gemündener Seniorentreff besuchte Burg und Kirche in Burg-Gemünden. Im Rahmen der vom Seniorenbeirat initiierten Ortsbegehungen besichtigte kürzlich der Seniorentreff bei herrlichstem Wetter die Burganlage Burg-Gemünden sowie die Kirche. Begrüßt wurden die Teilnehmer von Ortsvorsteher Florian Albert. Er freute sich über das Interesse der Seniorinnen und Senioren an Heimatgeschichte. Zu oft würde übersehen, welche historischen Kostbarkeiten die unmittelbare Umgebung zu bieten hat. Er wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf und übergab das Wort an Roland Albert, ehrenamtlicher Mitarbeiter des Gemeindegeschichtsbüros, sowie an die Verwalterin der sich in Privatbesitz befindlichen Burganlage, Frau Justus. Schnell zog Roland Albert die Zuhörer mit seinen kenntnisreichen Erläuterungen, bei denen auch kleine Anekdoten nicht fehlten, in seinen Bann. 1274 wurde die Burg zum ersten Mal urkundlich erwähnt, danach durch den Hessischen Landgrafen zerstört und später wieder aufgebaut. Ursprünglich hatte sie die Aufgabe, die Furt durch die Ohm zu sichern. 1372 bekam die Burg Stadt- und Marktrechte mit Gerichtsbarkeit. Nach Aussterben der Ziegenhainer Grafen

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

	4	2					
			8		3		2
	5		7		1	4	9
6			3	5		2	8
	8			7		3	4
			1		2		7
8				6			
		7				5	1
			5			7	

Sudoku
Schwierigkeitsgrad: 2

Die HeinzemannTour im Morgenlicht erwandern



Am Samstag, den 3. Oktober startet um 07:30 Uhr eine geführte Wanderung auf dem Premiumwanderweg „HeinzemannTour“. Hierbei erwartet den Wanderer das besondere Erlebnis bei frühem Morgenlicht und ersten Sonnenstrahlen den ganz besonderen Charme des Waldes und der sich spiegelnden Wasseroberfläche der Teiche betrachten zu können. Die Wanderung hat eine Dauer von ca. 4,5 - 5 Stunden. Preis der Führung pro Person 5 €. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit der Verköstigung einer Kürbissuppe. Hierfür bitte Teller, Tasse usw. mitnehmen. Eine Voranmeldung ist aufgrund der besonderen Schutzmaßnahmen und Regeln, unter denen die Führung stattfindet, notwendig. Anmeldung unter 06634-9606-10 oder 06634-919515 oder per E-Mail unter info@gemuenden-felda.de

Kürbisgenuss unter freiem Himmel

2. Kü-Mü-Fest in Ehringshausen / Feiertag für Ausflug nutzen



Gemuenden. „Wir sind ganz und gar auf Kürbis eingestellt“ - für Corinna und Lukas Becker sowie Anke Koob aus Ehringshausen ist das bunte Gemüse genau richtig im beginnenden Herbst. „Suppe, Kuchen, Brot“, schwärmen die Nachbarn, „der Kürbis ist so vielfältig, dass man ihn einfach genießen muss!“ Keine Frage, dass sie sich zur Wiederauflage des Kü-Mü-Festes, also dem Kürbisfest in der Mühlgasse in Ehringshausen, entschieden haben. „Wir haben für das Fest ein Hygienekonzept erarbeitet“, so Lukas Becker. Dass jeder Gast mit Mund-Nase-Schutz das Fest besuchen wird, ist für sie selbstverständlich. Wie im vergangenen Jahr ist es überdies Pflicht, dass jeder seinen eigenen Suppenteller und Besteck sowie Kaffeegeschirr mitbringt. Das gilt auch für Wanderer, die am 3. Oktober 2020 die Heinzemanntour begehen wollen und in der Mühlgasse, die unweit davon am Ortsrand liegt, eine Rast einlegen wollen.

Ohnehin findet das kulinarische Vergnügen unter freiem Himmel statt. Die Suppen, Kuchen, Brote und Flammkuchen sind Spenden aus ihren eigenen Küchen. Und daraus sollen auch in diesem Jahr wieder Spenden generiert werden. „Im vergangenen Jahr haben wir dem Kindergarten, dem Förderverein für das Gemeindearchiv und dem Carnevalsverein jeweils einen runden Betrag übergeben können“, so Corinna Becker, die gemeinsam mit ihrem Ehemann Edwin und Sohn Lukas den Hof in der Mühlgasse zur Verfügung stellen wird. Dort gibt es dann Köstliches aus den selbst angebauten Hokaido, den Giganten „Atlantic Giant“ oder dem Muskatkürbis. Selbst dekorative Zierkürbisse können gegen Spende mit nach Hause genommen werden. Die gediehen nach einer langen Trockenphase im August endlich gut und lieferten die Mini-Ausgabe ihrer Kollegen aus der „Monster“-Kategorie, denn die bringen in der Regel mehr als 20 Kilogramm auf die Waage. Daraus kann leckere Suppe entstehen, die viele Menschen sättigen wird. Die Organisatoren freuen sich auf viele Gäste, die für den guten Zweck schlemmen und sich trotz Corona gemeinsam über die leckeren Herbstgenüsse freuen. Das Fest beginnt um 12 Uhr und endet gegen 17 Uhr.

Jugendgruppe Ehringshausen

HAXEN-ESSEN

WANN?: AM 10.10.2020

ABHOLUNG AB 12:00

WO?: JUGENDRAUM EHRINGSHAUSEN

Leider muss unser Oktoberfest dieses Jahr ausfallen, als kleinen Trost veranstalten wir für euch ein Haxen-Essen

Haxe mit Sauerkraut und Brot
7,50€

Bitte denkt bei der Abholung an eine Mund-Nase-Bedeckung!

Die Haxen bitte vorbestellen bis zum **04.10** per Telefon unter **06634 1411**(ab 16:00) oder über die ausgeteilten Flyer

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Sonntagscafé beim SVE an den kommenden Sonntagen

Was wäre ein gemütlicher Sonntagnachmittag ohne eine gute Tasse Kaffee und ein leckeres Stück selbstgemachter Kuchen? Kommt vorbei und genießt etwas besonders Leckeres. An folgenden Sonntagen wird im Biergarten des SVE frisch gebackener Kuchen und Brezeln, Kaffee und gekühlte Getränke angeboten:

04.10.2020
11.10.2020

Zwischen **13 Uhr und 17 Uhr** sind wir für EUCH da. Wir freuen uns.

SV 1921 Ehringshausen e.V.

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Familienanzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de



Herzlichen Dank

auch im Namen unserer Eltern, sagen wir allen, die uns mit vielen Glückwünschen, Geschenken und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer Konfirmation eine Freude bereitet haben.



Nieder-Gemünden, 20.09.2020

Marie Starke, Emily Koch, Emily Firnys, Enriko Kisler, Daniel Losert, Lorena Schwing, David Schönhals, Gabriella Galkin, Maximilian Reeh, Melissa Ruckelshausen

Unser besonderer Dank gilt Pfarrerin Ursula Kadelka

einfach besser

TNG

#WirSindDabei!

Machen auch Sie mit und unterstützen Sie den Glasfaserausbau in Gemünden.
Nur noch bis 18. Oktober!



Wir unterstützen den Ausbau, weil unser Dorf eine Zukunft haben soll!

Jugendgruppe Ehringshausen

Machen Sie mit!

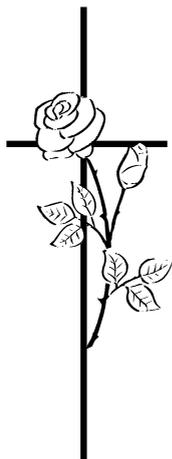
Schnelles Internet für Gemünden!

Jetzt informieren unter www.tng.de/hessen, hessen@tng.de oder Tel. 0431/530 504 00 (Montag, Mittwoch, Freitag, 15 - 18 Uhr)

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 06643-9627-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*



Wir trauern in Liebe
und Dankbarkeit um

**Waltraud
Matejka**

geb. Hill

* 6.3.1925 † 20.9.2020

Im Namen aller Angehörigen
Harald Matejka

Homberg, im September 2020

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, dem 30. September 2020, um
14.00 Uhr auf dem Friedhof in Homberg statt.



Er sprach zu mir: Halt dich an mich,
es soll dir jetzt gelingen;
ich geb' mich selber ganz für dich,
da will ich für dich ringen;
denn ich bin dein und du bist mein,
und wo ich bleibe, da sollst du sein;
uns soll der Tod nicht scheiden.

Martin Luther



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.



Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch: 06643 9627-0

Ausgefallenes Design Kein Problem!



Fliesenfachbetrieb
 Peter Steidl
 Wir verlegen Qualität

**Wir sind
umgezogen!**
 Ab sofort finden
 Sie uns in der
 Hintergasse 30 in
 Staufenberg.

Fliesenfachbetrieb
 Peter Steidl
 Wir verlegen Qualität
 XL-Platten · Design-Boden
 Balkone & Terrassen · Barrierefreies Bad
 Hintergasse 30 · 35460 Staufenberg · Mobil 0179-521 51 12
 www.fliesenleger-wettenberg.de

Uwe Klehm
 Installateur & Heizungsbauer

Heizung
Badplanung
Wärmepumpen

Telefon 06426 / 930550
 www.uwe-klehm.de
 Zur Schmiede 4b
 35112 Fronhausen-Bellnh.

Elektro Seim GmbH

Meisterbetrieb für die gesamte Haus-, Gebäude- und Industrietechnik.



**Wir haben eine neue Telefonnummer:
0 66 34 / 31 80 580**

Wir haben unser Angebot erweitert und stehen Ihnen als DEKRA zertifizierter Sachverständiger für Elektroschadenbewertung im Gebäudebereich zur Verfügung.

Ob Wartung, Reparatur, Neuinstallation oder Hausgeräte aller Art **sprechen Sie uns an!**

Elektro Seim GmbH * Inh. Iris Biedebach * Zum Freien Mann 6 * 35315 Homberg-Bleidenrod * www.elektro-seim.de

Die Werkstatt



Norbert Lein Kfz-Meister

Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Ihr Partner für
Anzeigen nach Maß!



Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de
Internet: www.RA-Pabst.de



Das Vorstellungsgespräch

Das Bundesarbeitsgericht hatte sich im Urteil vom 23.01.2020 damit zu befassen, ob eine Benachteiligung eines schwerbehinderten Bewerbers bereits bei Nichteinladung zum Vorstellungsgespräch vorliegt. Insbesondere wurde dabei festgehalten, dass der öffentliche Arbeitgeber einen fachlich nicht ungeeigneten schwerbehinderten Bewerber zum Vorstellungsgespräch einzuladen hat. Nimmt er dies nicht vor, besteht eine widerlegbare Vermutung im Sinne des § 22 AGG, dass der schwerbehinderte Bewerber gerade wegen seiner Behinderung nicht eingestellt wurde. Im vorliegenden Fall hatte das beklagte Land die Vermutung nicht widerlegt und auch den Einwand, dass – auf Grundlage eines übergelaufenen E-Mail-Postfaches und ungenauen Absprachen zwischen den mit der Auswahl des Bewerbers befassten Mitarbeitern – diese Bewerbung nicht in den Geschäftsgang kam, sah das Gericht nicht als ausreichend an. Alleine der Zugang der Bewerbung reicht nach Auffassung des BAG aus, damit diese berücksichtigt werden muss. Es kommt nicht darauf an, ob eine Bewerbung bewusst wahrgenommen wurde.

Thomas Pabst, Rechtsanwalt



Familienanzeigen -
Statt Karten
wittich.de/trauer



www.KragImmobilien.de



**Es ist Ihr Zuhause?
Machen Sie mehr draus—mit einer Immobilien-Rente**

- im eigenen Zuhause bleiben
- lebenslang und notariell abgesichert
- monatliche Zusatzrente
- Rente auch als Einmalzahlung

Gerne beraten wir Sie persönlich.

Rufen Sie gleich an!
Ihr lokaler Experte in Immobilien-sachen: Jürgen Krag



06462-9148-0

Roßdorf

RHIEL

FENSTER + TÜREN
 ... mit werkseigener Fensterproduktion ... erstklassigem Montageteam und Serviceabteilung (nur für eigene Produkte)
Ausstellung: Lindenstraße 1, 35287 Roßdorf
- täglich geöffnet -
www.fenster-rhiel.de - Tel. 0 64 24/92 68-0 · Fax -20

– Jetzt anrufen
und kostenlose
Fachberatung
nutzen! –

www.fly-and-help.de

Schmidt Immobilien
 Ebsdorf
Dringende Kaufgesuche in AMÖNEBURG
 Akademiker sucht Einfam.-Haus mit Garten bis € 450.000,-
 Handwerker sucht Altbau, auch m. Nebengebäuden bis € 250.000,-
 Paar sucht Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung bis € 200.000,-
 Eigentumswohnungen und Baugrundstücke in jeder Größe
 Rundum-Sorglos-Service von Markteinschätzung bis zum Notarvertrag
 Vermittlung für Verkäufer kostenfrei!
 35085 Ebsdorfergrund-Ebsdorf, Bortshäuser Str. 23, Tel.: 06424-9295066, jschmidt@immobilien-ebisdorf.de
 Öffnungszeiten: Montag 10 -12.00 Uhr & 14 - 17.00 Uhr, Donnerstag 14 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

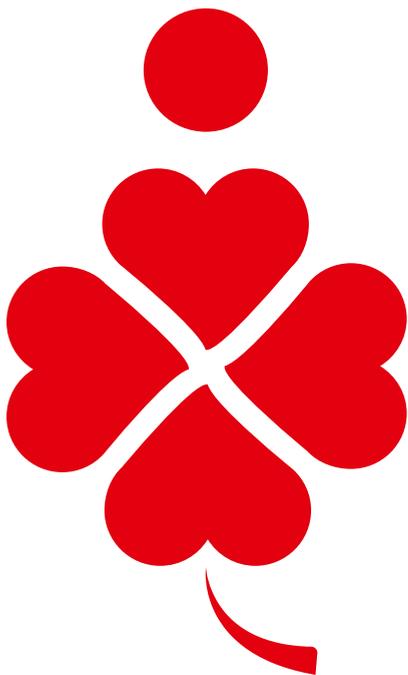
PHYSIOTHERAPIE in Mardorf

Liebe Patienten, hiermit möchten wir, die Therapeuten der Praxis Mechthild Morkel und ich als Praxisinhaberin, für die ca. 40 Jahre ihres Vertrauens ganz herzlich „**DANKE SCHÖN**“ sagen. Ab dem 1. Oktober 2020 darf ich dann keine gesetzlich Versicherten mehr behandeln.

Die Physiotherapeutinnen A. Huainig und K. Schmitt werden die physiotherapeutische Versorgung in Amöneburg-Mardorf weiterführen. Die Praxis PhysioMar ist ab Anfang November 2020 in der Ledergasse 7 a Mardorf zu finden und unter 06429 8290008 telefonisch erreichbar.

M. MORKEL, Amöneburg-Mardorf, im September 2020

PS: Wir haben gewonnen.



Sparen – Gewinnen – Gutes tun!

www.skmb.de/ps-los-sparen

Hessenweite PS-Sonderauslosung
am 14. Oktober 2020. Lose hierfür
erhältlich bis 9. Oktober 2020.

**Erfüllen Sie sich
Ihren Urlaubstraum:**
60x 3.000 Euro für die Reisekasse
zu gewinnen.

Die oben genannte Anzahl an Gewinnen kann aufgrund nicht belegter Lose variieren. Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit der oben genannten Gewinne liegt bei 1:33.333. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.



Sparkasse
Marburg-Biedenkopf

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU* und Abgasuntersuchung
* im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer

Steinweg 14 - 35287 Amöneburg - Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel
Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Urlaub daheim - Treffpunkt Deutschland

Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter:
www.ebook.wittich.de

Scholl & Hoffrichter
Getränkeshop • Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr • Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Angebote gültig vom 30.09. bis 13.10.2020

Erdinger Weißbier
Hefe hell od. alkoholfrei
+ 1 Weizenglas

20 x 0,5 l
(1 l = 1,60 €)
zzgl. 3,10 €

15⁹⁹

Lammsbräu Pils
glutenfrei

10 x 0,33 l
(1 l = 2,97 €)
zzgl. 2,30 € Pfand

9⁸⁰

Förstina Sprudel
spr., med., nat. oder Plus Lemon

12 x 0,7 l
(1 l = 0,51 €)
zzgl. 3,30 € Pfand

4²⁹

Bayreuther hell

20 x 0,5 l
(1 l = 1,60 €)
zzgl. 3,10 €

15⁹⁹

Hassia Limonade
Orange od. Zitrone

12 x 0,75 l
(1 l = 0,77 €)
zzgl. 3,30 € Pfand

6⁹⁹

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Ein Markt mit
Fachberatung • Bedienung • Qualität

Aktionswochen

DIE PROFIMARKE®
MALERPLUS

OptiRapid
hochdeckende
Innenwandfarbe,
DIN EN 13300 der
Nassabriebklasse 2,
Kontrastvermögen: Klasse 1

12,5-l-Eimer nur **49.50 €**
inkl. Malerrolle mit Halter

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV Telefon: (0 66 33) 4 57
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Teppiche • Brücken

Unsere Service-Angebote!

- ec-cash
- EC-Cash-Service
- gekühlte Getränke
- Garnituren-Verleih
- Party & Feierservice
- Gläser-Verleih
- Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.